

NEUSTÄDTER ANZEIGER

Amtsblatt der Stadt Neustadt in Sachsen

Ausgabe 20 | 2025

www.neustadt-sachsen.de/amtsblatt



Alles Gute
liegt nah

NEUSTADT

IN SACHSEN

Ortsteile | Berthelsdorf, Krumhermsdorf, Langburkersdorf, Nieder- und Oberottendorf, Polenz, Rückersdorf und Rugiswalde



4

Vorschläge für den Ehrenamtspreis der Stadt Neustadt

5

Wie geht es mit der Hohwaldklinik weiter

6

Unsere Stadt beteiligte sich an der bundesweiten Baumpflanz-Challenge



+ küchenplus
+ electroplus

seit 1965 in Bischofswerda

MEHNERT

Bergstraße 19a • 01877 Bischofswerda
Tel. (0 35 94) 70 61 62
www.kuechen-mehnert.de

Wir machen Ihr Leben leichter

Diese Preise sind der **Wahnsinn!** Jetzt **günstig** online **drucken**

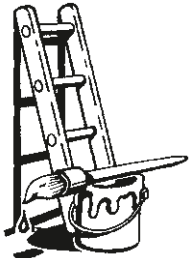
Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Fachgerecht • Zuverlässig • Preiswert



Malermeister

Renée Pilz

Polenztalstraße 84
01844 Neustadt/OT Polenz
Tel. 03596/5090190
Fax 03596/9389675
Funk 0172/7956672

Maler-, Tapezier- und Fußbodenlegearbeiten, Fassadengestaltung, kleinere Gerüstbau- und Trockenbauarbeiten



Bald ist Weihnachten.

Denken Sie an

Ihre Festtagsgrüße!

Ihre Medienberatung vor Ort ist für Sie da:

Danilo Trepte

0172 3436894 | danilo.trepte@wittich-herzberg.de



POTTENSTEIN / FRÄNKISCHE SCHWEIZ

EIN HERZLICHES „GRÜSS GOTT“ IM FELSENSTÄDTCHEN POTTENSTEIN

Inmitten einer der romantischsten Regionen Bayerns -
Synonym für gelebtes Brauchtum und romantische
Erlebnisse.

Wussten Sie, dass unsere Region, das „Land der
Burgen, Höhlen und Mühlen“ mit einigen
bemerkenswerten Superlativen aufwarten kann und
dabei ihre Gemütlichkeit nicht verloren hat?

FRÄNKISCHE SCHWEIZ, DAS URLAUBSGEBIET MIT

- ✓ der höchsten Brauereidichte der Welt
- ✓ den meisten und schönsten Osterbrunnen
der Welt
- ✓ den meisten Kletterrouten in ganz Europa
- ✓ dem größten Kirschenanbaugebiet
Mitteleuropas
- ✓ den größten Tropfsteinhöhlen
Mitteleuropas
- ✓ den meisten Kirchweihen in Deutschland
- ✓ den meisten Burgen und Burgruinen
in Deutschland

Infos: Tourismusbüro Pottenstein 91278 Pottenstein - www.pottenstein.de

ÖFFNUNGSZEITEN UND TERMINE

RATHAUS

Dienstag/Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde
donnerstags, nach telefonischer Anmeldung unter 569201

Rathaus (Fax 03596 569280)
Hauptamt 03596 569202
Amt Finanzen (Stadtkasse) 03596 569222
Meldeamt 03596 569233/237
Standesamt 03596 569234
Ordnungsamt 03596 569230
Amt Stadtentwicklung/Bauwesen 03596 569260

www.neustadt-sachsen.de
E-Mail: stadtverwaltung@neustadt-sachsen.de

Ordnungsamt - Städtischer Bauhof
Berthelsdorfer Str. 41, Montag - Freitag von 07:00 - 09:00 Uhr
Tel. 502247, Fax 602581, E-Mail: bauhof@neustadt-sachsen.de

Nächste Sitzungstermine
Technischer Ausschuss 04.11.2025
Verwaltungsausschuss 06.11.2025
Stadtrat 22.10.2025
Die Tagesordnungen werden durch Aushang, im Internet und im Neustädter Amtsblatt bekannt gegeben.

SOZIALES Rathaus, Markt 1 03596 569231
Informationen zu den Sprechstunden im Bürgerbüro (Markt 24) erhalten Sie unter o. g. Telefonnummer bzw. per E-Mail unter soziales@neustadt-sachsen.de. Eine Übersicht der sozialen Beratungsstellen finden Sie unter www.neustadt-sachsen.de.

FRIEDENSRICHTER
nach tel. Vereinbarung ab 17:00 Uhr unter 0170 7310947 bis 17.10.2025 Urlaub, Schriftverkehr an Schiedsstelle der Stadt Neustadt in Sachsen, Markt 1, 01844 Neustadt in Sachsen, E-Mail: friedensrichter@neustadt-sachsen.de

STADTBIBLIOTHEK
Goethestraße 2 03596 604170
Montag 13:00 - 16:00 Uhr
Dienstag 10:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag 10:00 - 12:00 und 13:00 - 19:00 Uhr
Freitag 10:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr

Informationen über den Medienbestand und Vorbestellungen sind mit dem Online-Ausleihservice <https://neustadt.bbopac.de> möglich.

STADTMUSEUM
Anfragen unter 03596 505506
bzw. per E-Mail stadtmuseum@neustadt-sachsen.de

STADTMANAGEMENT
Bahnhofstraße 3 03596 5096488
bzw. unter stadtmanagement@neustadt-sachsen.de

TOURISMUS-SERVICEZENTRUM
Johann-Sebastian-Bach-Straße 15 03596 501516

Montag/Dienstag und Freitag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr
touristinfo@neustadthalle.de, www.touristinfo-neustadt.de

POLIZEI
01855 Sebnitz, Finkenbergstraße 13a 035971 850

WÄSCHEMANGEL
Niederrottendorf unter Tel. 0160 8699854 oder 03596 604590

WERTSTOFFHOF
Werner-von-Siemens-Straße 20 0351 40404567
Montag/Mittwoch/Freitag 13:00 - 18:00 Uhr
und Sonnabend 08:00 - 12:00 Uhr

BEREITSCHAFTSDIENSTE
(ohne Gewähr)
Bundeseinheitliche kostenlose Rufnummer für den kassenärztlichen Notdienst 116117
Rettungsleitstelle Dresden 0351 501210

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST
von 09:00 bis 11:00 Uhr, in dringenden Fällen außerhalb der Sprechzeiten über den ärztlichen Bereitschaftsdienst
03./04./05.10.2025
Dr. Stork 035971 53065
01855 Sebnitz, Rosenstraße 3
11./12.10.2025
Dr. Ziegenbalg 035026 91416
01833 Dürrröhrsdorf-Dittersbach, Am Markt 3

APOTHEKEN-NOTBEREITSCHAFT
Zusätzlich sind u. g. Apotheken von 08:00 Uhr morgens bis 08:00 Uhr morgens des Folgetages dienstbereit, Infos unter Tel. 0351 501210 bzw. www.apotheken.de oder www.aponet.de.

03.10.2025
Rosen-Apotheke Sebnitz 035971 830493
01855 Sebnitz, Rosenstraße 11
05.10.2025
Sonnen-Apotheke Bischofswerda 03594 779010
01877 Bischofswerda, Carl-Maria-von-Weber-Straße 2
12.10.2025
Löwen-Apotheke Stolpen 035973 24830
01833 Stolpen, Markt 2
Adler-Apotheke Neukirch 035951 31412
01904 Neukirch, Hauptstraße 15

HAVARIE-BEREITSCHAFT
Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH (Abwasser)
Neustadt 03596 501434 0175 5215749
Sebnitz 035971 56775 0175 1672878

Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz (ZVWV) 035023 51610

Störungsrufnummern
Gas 0351 50178880 Strom 0351 50178881
SachsenEnergie-Service Nummer 0800 6686868
service@SachsenEnergie.de, www.SachsenEnergie.de

Wohnungsbau- und Wärmeversorgungsgesellschaft Neustadt in Sachsen mbH (WWGN) und Technische Dienste Neustadt GmbH (TDN)
Obergraben 1 Notruf 0172 6300798

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST
Tierärztlicher Notdienst unter www.vetnotdienst.de oder zentrale Notrufnummer für die nächstgelegene diensthabende Praxis 01805 843736

AMTLICHES

Aus der Stadtratssitzung im September

In der 14. Sitzung des Stadtrates am 17. September 2025 wurden folgende Beschlüsse gefasst

SR-25-085

Sitzungstermine für die Monate Januar bis Dezember 2026 für den Stadtrat der Stadt Neustadt in Sachsen

Der Stadtrat der Stadt Neustadt in Sachsen beschließt die regelmäßigen Sitzungstermine für die Monate Januar bis Dezember 2026.

SR-25-086

Ausscheiden eines Stadtrates aus dem Stadtrat der Stadt Neustadt in Sachsen wegen Vorliegen eines wichtigen Grundes

Der Stadtrat stellt fest, dass ein wichtiger Grund für die Beendigung der ehrenamtlichen Tätigkeit von Torsten Schlegel (Freie Wählervereinigung „Neustädter für Neustadt“) gemäß § 18 Absatz 1 Satz 2 Nummer 3 Sächsische Gemeindeordnung vorliegt und er zum 31. Dezember 2025 aus dem Stadtrat der Stadt Neustadt in Sachsen ausscheidet.

SR-25-060

Neufassung des Pachtvertrages zwischen der Stadt Neustadt in Sachsen und Herrn Kujtim Shabani für das Restaurant IL Teatro im Objekt Neustadthalle

Der Stadtrat der Stadt Neustadt in Sachsen beschließt, dass der Neufassung des Pachtvertrages für das Restaurant IL Teatro im Objekt Neustadthalle zwischen der Stadt Neustadt in Sachsen (Verpächterin) und Herrn Kujtim Shabani (Pächter) mit Wirkung zum 1. Oktober 2025 zugestimmt wird. Dieser Vertrag löst den Pachtvertrag vom 21. Juli 2020 einschließlich dessen Nachträge ab.

Eckpunkte des Vertrages sind:

- Pachtdauer fest bis 30. September 2035 mit beidseitiger Kündigungsfrist von 6 Monaten zum Vertragsende sowie außerordentliche Kündigung aus wichtigem Grund
- Staffelpacht:
 - 01.10.2025 bis 30.09.2030: monatlich 1.750,00 EUR netto
 - 01.10.2030 bis 30.09.2035: monatlich 2.050,00 EUR netto
- Erweiterung der Außenanlagen
- Anpassung der Betriebs- und Nebenkosten
- Festlegung der Betriebskosten-Vorauszahlungen auf monatlich 1.200,00 EUR netto mit jährlicher Abrechnung und Anpassung
- Schönheitsreparaturen im Pachtobjekt übernimmt der Pächter
- Instandhaltungen im Pachtobjekt trägt der Pächter bis zu 5.000,00 EUR pro Kalenderjahr ohne Einzelfallgrenze

SR-25-087

Änderung des Pachtvertrages vom 24.05.2022 zur Gaststätte Kugel

Der Stadtrat der Stadt Neustadt in Sachsen beschließt, dass der Änderung des Pachtvertrages für die Gaststätte Kugel im Objekt Neustadthalle zwischen der Stadt Neustadt in Sachsen (Verpächterin) und Herrn Kujtim Shabani (Pächter) mit Wirkung zum 1. Juli 2025 zugestimmt wird.

SR-25-088

Vergabe von Bauleistungen für das Vorhaben „Borderless Trails“ - Los 2

Die Vergabe der Bauleistungen für das Vorhaben „Borderless Trails“ - Los 2 an die Bietergemeinschaft Dirtways GmbH und Nils Klasen Trailbau, 91074 Herzogenaurach wird bestätigt. Die Auftragshöhe für die Bauleistung beträgt 576.018,31 EUR inkl. 19 % MwSt.

Neues Selbstbedienungsterminal zur Erstellung digitaler Passfotos

im Meldeamt der Stadt Neustadt in Sachsen

Seit dem 1. Mai 2025 benötigen Bürgerinnen und Bürger ein digitales biometrisches Passbild, um einen neuen Personalausweis oder Reisepass zu beantragen. Diese neue gesetzliche Regelung soll Manipulation verhindern und die Sicherheit von Ausweisdokumenten erhöhen.

Bürgerinnen und Bürgern haben zwei Möglichkeiten, um digitale Passfotos zu erstellen. Sie können ihr biometrisches Passfoto vorab in zertifizierten Fotostudios aufnehmen lassen. Der Bürger erhält dabei zu seinem Passbild einen QR-Code, welcher bei der Beantragung im Meldeamt benötigt wird. In Neustadt in Sachsen gibt es derzeit folgende Anbieter:

Foto Sauer, Böhmische Straße 20, 01844 Neustadt in Sachsen
Drogerie, Parfümerie/Foto Pietsch, Markt 21, 01844 Neustadt in Sachsen



Alternativ steht seit Anfang September 2025 im Meldeamt der Stadt Neustadt in Sachsen ein Selbstbedienungsterminal der Bundesdruckerei zur Verfügung. Die Kosten belaufen sich auf 6,00 EUR pro Passbild. Die Fotostation ist erst ab einer Körpergröße von 1,20 Meter geeignet. Daher wird für Babys und Kleinkinder empfohlen, die Passfotos in einem zertifizierten Fotostudio oder Drogeriemarkt erstellen zu lassen.

Meldeamt

Aufruf zur Ehrung verdienter Persönlichkeiten

zum Neujahrsempfang des Bürgermeisters 2026

Vorschläge bis zum
31. Oktober 2025

Wie geht es mit der Hohwaldklinik weiter

Aufgrund wiederholter Nachfragen zur geplanten Zusammenlegung der Fachklinik Hohwald mit dem Klinikum Sebnitz möchte Asklepios, als Eigentümer beider Einrichtungen, die Hintergründe und Perspektiven erläutern.



Die strukturellen Veränderungen basieren auf dem neuen Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetz sowie dem Krankenhausreformsanierungsgesetz. Diese lassen einen gleichzeitigen Weiterbetrieb beider Standorte in der bisherigen Form nicht mehr zu.

Wichtig ist uns die Klarstellung, dass die Fachklinik Hohwald nicht geschlossen wird!

Stattdessen wird der Standort bis zum Jahr 2028 zu einer Rehaklinik für neurologische Frührehabilitation und geriatrische Rehabilitation weiterentwickelt. Um die vorhandenen Operationssäle weiterhin sinnvoll nutzen zu können, ist zudem die Einrichtung eines ambulanten Operations-Zentrums vorgesehen. Für diese Weiterentwicklung plant Asklepios eine Millioneninvestition in den Standort Hohwald.

Information der Stadtkasse

Ab 5. Oktober 2025 müssen alle Banken die EU-Vorgaben zum Schutz der Verbraucher vor betrügerischen oder fehlerhaften Überweisungen umsetzen.

Dabei prüft die Bank vor der Freigabe der Überweisung den Empfängernamen und die IBAN. Diese müssen genau übereinstimmen. Ist dies nicht der Fall, wird die Überweisung zurückgewiesen.

Bitte beachten Sie spätestens ab diesem Zeitpunkt Folgendes.

**Bei Überweisungen an die Stadt Neustadt in Sachsen ist als genauer Kontoinhaber anzugeben:
Stadt Neustadt in Sachsen**

Bitte prüfen Sie dahingehend auch Ihre Daueraufträge bei der Bank. Auch hier muss der Empfängername korrekt angegeben werden.

Bei Fragen wenden Sie sich entweder an Ihre Bank oder an die Stadtkasse der Stadt Neustadt in Sachsen (Tel.: 03596 569228).

Amt Finanzen

Ende der amtlichen Bekanntmachungen -----



Wann erscheint die nächste Ausgabe? Scan mich!

Ihr Amts- und Heimatblatt Neustadt

AUS DEM STADTLEBEN



Aller guten Dinge sind drei!

#KlasseArbeit.Entdeckungstour.Zukunft.Neustadt

Die Wahl des richtigen Berufs gehört zu den wichtigsten Entscheidungen im Leben junger Menschen.

Ein kleiner Baustein dabei soll das Berufsorientierungsprojekt #KlasseArbeit sein. Dafür wurden die vier Klassen des 9. Jahrgangs der Friedrich-Schiller-Oberschule in Kleingruppen eingeteilt, die in der Woche vom 26. - 29. August 2025 den ASB Ortsverband, Capron, Gerodur sowie die Stadtverwaltung Neustadt in Sachsen besuchten. Bereits zum dritten Mal wurde das Projekt durchgeführt. Es war wieder ein voller Erfolg und alle Beteiligten hoffen, dass sie den Schülern einen kleinen Einblick in die Berufswelt vermitteln konnten. Denn die vier Unternehmen bzw. Einrichtungen öffneten ihre Türen, um den jungen Erwachsenen die Chance zu geben, sich mit beruflichen Interessen, Fähigkeiten und Möglichkeiten auseinanderzusetzen. Ziel dabei war es, einen Schritt näher an die Entscheidung für den eigenen beruflichen Weg zu kommen und die Attraktivität der Heimatstadt zu entdecken. Für die Unternehmen ist es zu einem wichtigen Projekt geworden, um mögliche Auszubildende zu begeistern und zu gewinnen. Die Jugendlichen sollen berufliche Perspektiven vor Ort kennenlernen.



Alltagsübungen im ASB-Seniorenheim, wie das Tablettensetzen oder die tägliche Hilfe für die Pflegebedürftigen

Beim ASB wurden die Schülerinnen und Schüler praktisch mitgenommen. Nach einer kurzen Vorstellung, bei der auch das umfangreiche Leistungsangebot aufgezeigt wurde, konnten sie sich selbst ausprobieren und erste Erfahrungen im Bereich Pflege sammeln. Sie durften erfahren, wie es sich anfühlt, wenn man alt ist. Mit Hilfe des Alterssimulationsanzuges wurden die Sinne (Sehen, Hören, Fühlen) und der Bewegungsapparat eingeschränkt. In einem Pflegebett konnten sie sich gegenseitig fachgerecht drehen, lagern bzw. aufsetzen. Auch das Reichen von Essen und Trinken wurde im Pflegebett durchgeführt. Hierfür bedarf es großes Vertrauen! Weiterhin konnte der eigene Blutzuckerwert bestimmt werden. Zum Abschluss gab es eine Führung im Seniorenpflegeheim „An den Linden“.



#KlasseArbeit bei Gerodur in der Produktionshalle

Auch das Unternehmen Gerodur stellte sich kurz mit einer Präsentation vor. Anschließend führte der Ausbilder die Schülerinnen und Schüler auf einem Rundgang durch die Hallen. Besonders beeindruckend waren dabei die großen Maschinen und die fahrerlosen autonomen Stapler.

Capron ließ sich dieses Mal etwas ganz Besonderes einfallen, denn die Schülerinnen und Schüler wurden mit einem Wohnmobil abgeholt. Damit war bereits die Fahrt ein echtes Highlight für alle. Bei der anschließenden Begrüßung wurden die Schüler von Auszubildenden durch die Produktions- und Vorfertigungsbereiche geführt und ihnen die wichtigsten Zahlen, Daten und Fakten zum Unternehmen allgemein, zu den Reisemobilen und zum Werk in Neustadt in Sachsen an die Hand gegeben. Die Auszubildenden bekamen die Chance, dieses Projekt aktiv und auf eigene Faust zu begleiten. Eine optimale Gelegenheit, um über sich hinauszuwachsen und Verantwortung zu übernehmen. Am Ende der Tour konnten die Schülerinnen und Schüler einen Blick in das moderne Ausbildungszentrum werfen und ihre handwerklichen Fähigkeiten mit Akkuschauber & Co. beim Bau eines Klemmbretts testen. Dabei hatten alle die Möglichkeit, die Ausbilder mit Fragen zu löchern und alles über eine Ausbildung bei CAPRON zu erfahren.



Die Schüler im Ausbildungszentrum bei Capron

In der Stadtverwaltung übernahmen zwei Mitarbeiterinnen die Vorstellung der Verwaltung und des Städtischen Bauhofs mit seinen vielen verschiedenen Aufgabenbereichen. Im Blickpunkt stand unter anderem die Wohn- und Lebensqualität unserer Heimatstadt. Es ist wichtig, dass junge Menschen nach der Schule nicht wegziehen, sondern hierbleiben, um die Region lebendig, wirtschaftlich stark und zukunftsfähig zu gestalten.

Abschließend geht ein Dankeschön an alle, die das Projekt unterstützt haben.



#KlasseArbeit bei der Stadtverwaltung, v. r. Bürgermeister Alexander Sachse, Cornelia Schmidt und Mandy Einsiedel gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern

Neustadttreffen 2025

Vom 12. bis 14. September 2025 feierte die Stadt Neustadt-Glewe ein besonderes Doppeljubiläum. Die Stadt wurde 777 Jahre alt und war gleichzeitig Gastgeber des 47. Treffens „Neustadt in Europa“. Diese seit 1979 bestehende Städtefreundschaft vereint inzwischen 36 Städte, Gemeinden und Ortsteile mit dem Namen Neustadt aus sieben europäischen Ländern und wird jedes Jahr in einer anderen Stadt gefeiert.

Neben weiteren 25 Delegationen aus einem Neustadt waren natürlich auch wir Neustädter aus Sachsen mit am Festwochenende dabei. Im Festzelt auf der Burgwiese wurde am Freitagabend das Fest feierlich eröffnet. Zum Abschluss des Abends erleuchtete eine spektakuläre Lasershow unter dem Motto „Neustadt in Europa“ den Himmel. Das ganze Wochenende gab es auf der Burgwiese einen Rummel, im Burghof mittelalterliches Treiben und auf der Europameile stellten sich die verschiedenen Neustädte vor. Besonderer Höhepunkt war am Samstag der große Festumzug durch den Ort, an dem sich unsere Delegation gern beteiligte und so für unser Neustadt in Sachsen die Werbetrommel rührte. Es war ein schönes Wochenende ganz im Zeichen der Städtepartnerschaft und alle Beteiligten sagen herzlich Danke an den Bürgermeister und alle Organisatoren in Neustadt-Glewe.



Unsere Delegation beim Neustadttreffen

Im kommenden Jahr ist die Stadt Bergneustadt an der Reihe. Unsere Stadt wird im Jahr 2033 wieder Ausrichter des Neustadttreffens sein, das in Kopplung mit unserem 700. Stadtjubiläum stattfinden wird.

Neustadt in Sachsen machte bei der Baumpflanz-Challenge mit

Unsere Partnerstadt Günzburg wird Ausrichter der Bayrischen Landesgartenschau im Jahr 2029 sein. Ein erstes Zeichen dafür setzten die Günzburger mit der Teilnahme an der bundesweiten Baumpflanz-Challenge, indem sie einen Baum im Areal der geplanten Landesgartenschau pflanzten. Dabei nominierten sie unsere Stadt für die Challenge, für die sieben Tage Zeit war.

Mitmachen ist für Neustadt Ehrensache und so lies es sich Bürgermeister Alexander Sachse nicht nehmen, sich an der Challenge zu beteiligen. Gemeinsam pflanzten das Kita-Team, einige Kinder sowie Mitarbeiter der Verwaltung und des Bauhofs im Garten der Kindertagesstätte Hohwaldbienen am 19. September 2025 einen fünf Meter hohen Bergahorn. Dieser soll vor allem den kleinsten Bienchen in den Sommermonaten Schatten beim Spielen spenden.

Natürlich hatte unser Bürgermeister auch drei weitere Nominierungsvorschläge in petto. So gab er die Challenge vor Ort mit der Leiterin der Kita Carola König sowie einigen Kindern am 23. September 2025 an unsere Partnergemeinde Meckenbeuren,

an Neustadt an der Weinstraße, dem Ausrichter der Landesgartenschau 2027 und an unsere Nachbarstadt Sebnitz weiter. Damit der Baum auch wächst, wurde er abschließend kräftig gegossen.

Vielen Dank an alle, die kurzfristig die Challenge mit organisiert und an unsere Stadträte, die den Baum mitfinanziert und an unsere Hohwaldbienchen, die fleißig mitgeschauelt und gegossen haben.

Ein Video dazu finden Sie auf der Homepage unter www.neustadt-sachsen.de.



Baumpflanz-Challenge erfüllt und die Kinder freuen sich über einen neuen Baum, der Schatten beim Spielen spenden wird

Einweihung der BMX-Strecke am Skaterpark

Im Rahmen des Fördergebietes „Neustadt West“ erhielt die Stadt Neustadt in Sachsen Fördermittel für die Aufwertung des Skaterparks am Sportforum. So wurde im Jahr 2024 in Abstimmung mit dem ASB-Mehrgenerationenhaus als Anlieger und auch Nutzer ein Entwurf erarbeitet und die Sanierung vorhandener und der Einbau neuer weiterer Elemente umgesetzt. Geplant war dabei auch eine zusätzliche Mountainbike- bzw. BMX-Strecke im rückwärtigen Bereich zur Bahnlinie. Die ersten Arbeiten dazu begannen im vergangenen Jahr mit dem Anlegen des Schotterweges. Nach den Wintermonaten wurde dieses Jahr weiter gebaut und so konnte die 120 Meter lange Rundstrecke bereits im Juli 2025 fertiggestellt werden. Die Strecke verfügt über zwei Steilkurven, einen Sprunghügel sowie Doppel- und Dreierwellen.

Am 23. September 2025 lud das ASB-Mehrgenerationenhaus zur offiziellen Eröffnung der BMX-Strecke ein und unser Bürgermeister Alexander Sachse lies es sich nicht nehmen, selbst eine Runde zu drehen.



Gemeinsam mit Mary Altmann, Bereichsleiterin der Kinder-, Jugend- und Familienarbeit im ASB-Ortsverband, probierte Bürgermeister Alexander Sachse die Strecke aus, Foto: Jens Vogel

Renaturierung des Schluckenbachs abgeschlossen

Die Renaturierungsmaßnahmen des Schluckenbachs konnten bis auf die Bepflanzungen, die demnächst stattfinden, abgeschlossen werden.

Der Schluckenbach unweit des Freibadesees entlang des Radweges nach Langburkersdorf gehört zu Neustadts wichtigsten Gewässern. Seine Renaturierung war ein wichtiger Schritt zur Wiederherstellung der ökologischen Vielfalt und des Hochwasserschutzes in der Region.

Der Bach wurde in seinem natürlichen Zustand zurückversetzt. Das Bauprojekt, welches fast vor einem Jahr, am 7. Oktober 2024 begann, erstreckte sich an der Wachewiese von der Mündung in den Langburkersdorfer Bach bis in den Abschnitt östlich des Bahndamms.

Dabei wurde der Schluckenbach auf einer Länge von 550 Metern renaturiert und die Mündung des Bachs um etwa 370 Meter am Langburkersdorfer Bach stromabwärts verlegt.

Der stillgelegte 310 Meter lange Bachabschnitt östlich des Bahndamms bleibt als temporär Graben erhalten.

Die Gesamtkosten des Projekts belaufen sich auf etwa 1,3 Millionen Euro.

Bereits am 4. Juni 2024 erhielt die Stadt Neustadt in Sachsen von der Landesdirektion Sachsen dafür Fördermittel in Höhe von 1,1 Millionen EUR, die die damalige LDS-Präsidentin Regina Kraushaar vor Ort an unseren Bürgermeister a. D. Peter Mühle übergab.

Den Differenzbetrag brachte die Stadt Neustadt in Sachsen aus eigenen Haushaltsmitteln auf.

Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen



Das Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen erscheint 14-täglich. Es wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- **Herausgeber, Verlag und Druck:**
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den amtlichen Teil:**
Der Bürgermeister der Stadt Neustadt in Sachsen Herr Peter Mühle
01844 Neustadt in Sachsen, Markt 1
- **Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:**
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare können gegen Kostenerstattung beim Verlag bestellt werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Für Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber verantwortlich.



Blick auf die Baustelle im Sommer 2025, Foto: Enrico Bartsch

Schadensbeseitigung Starkregenereignis im Ortsteil Rugiswalde

Im Jahr 2021 kam es durch ein Starkregenereignis im Ortsteil Rugiswalde zu einigen Schäden. An insgesamt fünf verschiedenen Bereichen wurden Maßnahmen zur Beseitigung dieser notwendig. Dafür wurden Fördermittel beantragt. Der Genehmigungsbescheid lag der Stadt im April 2024 vor. In einer Einwohnerversammlung im Mai 2024 im Ortsteil Rugiswalde wurde insbesondere allen Anwohnern der Umfang der Bauarbeiten erläutert. Im Dezember 2024 erfolgte die öffentliche Ausschreibung und im März 2025 der Beschluss im Stadtrat. Am 5. Mai 2025 begann die Firma Sebnitztal GmbH mit den Arbeiten. Zum heutigen Zeitpunkt konnten drei Maßnahmen bis auf die Baumpflanzungen fertiggestellt werden. Die Herstellung der Durchlässe ist in Arbeit. Im Moment werden die Trinkwasserleitungen in den Baubereichen umverlegt.



Herstellung eines Ersatzdurchlasses

Sanierungsarbeiten am Gebäude Markt 24

Neben der umfangreichen Bautätigkeit auf dem Neustädter Obermarkt erfolgten derzeit Arbeiten am Gebäude Markt 24. Insbesondere werden der Sockel erneuert sowie Bereiche der Fassade, an den Fenstern und des Daches wieder schick gemacht. Zwischenzeitlich konnten die Instandsetzungsarbeiten im Dach- und Dachrandbereich sowie an der Dachentwässerung bereits fertiggestellt und das Gerüst für die Malerarbeiten vorbereitet werden, die in der vergangenen Woche begannen, wie auch die Arbeiten an den Fensterelementen. Für diese vorgenannten Maßnahmen entstehen Kosten in Höhe von ca. 90,0 TEUR, die mit 60,0 TEUR Städtebaufördermittel kofinanziert werden können.



Beim Aufstellen des Gerüsts am 10. September 2025 für die Dacharbeiten



Neues vom Tourismus- Servicezentrum Neustadt in Sachsen

Neustadt-Kalender 2026

Der beliebte Neustadt-Kalender für 2026 liegt im Tourismus-Servicezentrum in der Neustadthalle zum Verkauf bereit. Jeden Monat erwarten Sie wieder wunderschöne Impressionen von Neustadt in Sachsen. Alle Stadtteile und die Vorzüge unserer ländlichen Region wurden in verschiedenen Jahreszeiten wunderbar in den Fotos eingefangen. Zu jedem Bild gibt es eine Standort-Beschreibung. Neu im Angebot haben wir auch ein Buch mit dem Titel „Lust auf mehr“ - eine Anthologie des Literaturkreises Neustadt in Sachsen zum 50-jährigen Jubiläum.

Ende Oktober gibt es eine Neuauflage des Buches von Gerhard Brendler „Der König von Ostsachsen“, welches wieder direkt bei uns in der Touristinfo erworben werden kann.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Anett Wolf, Tourismus-Servicezentrum Neustadt in Sachsen



— Anzeige(n) —

1990 - 2020

Ihr Partner für Kommunal-, Land- & Gartentechnik

Technik für jede Jahreszeit

Service
ist unsere
Stärke!

Fachkundige Beratung · Verkauf · Service & Ersatzteile für alle Fabrikate · Mietpark

MARX GmbH · ☎ 03596-505517
Bischofswerdaer Str. 129 · 01844 Neustadt/Berthelsdorf



Einladung zum offenen Unternehmerstammtisch

Zum 38. Unternehmerstammtisch der Wirtschaftsinitiative Sächsische Schweiz e. V. möchten wir wieder alle interessierten Unternehmer der Region ganz herzlich einladen. Der offene Stammtisch findet am

Donnerstag, 23. Oktober 2025, 18:00 Uhr,
im Unternehmen Sebnitzer Fensterbau GmbH,
Hohnsteiner Straße 6, 01855 Sebnitz, statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind geplant:

- Vortrag zur Entwicklungsstrategie der Stadt Sebnitz in den kommenden Jahren durch Ronald Kretzschmar, Oberbürgermeister der Stadt Sebnitz
- Vorstellung des Unternehmens Sebnitzer Fensterbau GmbH mit der Möglichkeit eines anschließenden Rundganges.

Bei einem anschließenden Buffet bietet sich wieder die Gelegenheit zu interessanten Gesprächen mit Unternehmern und Bürgermeistern aus der Region.

Auf Grund der begrenzten Anzahl von Plätzen bitten wir um Voranmeldung bis zum **21. Oktober 2025** bei WASS GmbH, Frau Händler, Tel. 03596 581858 oder schreiben Sie per E-Mail an haendler@wassgmbh.de.

Wirtschaftsinitiative Sächsische Schweiz e. V.

GLÜCKWÜNSCHE

Herzlichen Glückwunsch
 für den gemeinsamen Lebensweg

Karl Eisold und Jasmin, geb. Richter
 aus Dohna am 23. August 2025

Thomas Richter und Cindy Richter, geb. Badar
 aus Rückersdorf

Sven Hartrampf und Jacqueline Hartrampf, geb. Meyer
 aus Sebnitz

Artem Lobus und Jasmin Lobus, geb. Böhm
 aus Dresden

am 13. September 2025



Steffen Matthes und Anja, geb. May
 aus Neustadt in Sachsen

Felix Adamczak aus Neustadt in Sachsen und
Lotta, geb. Gmerek aus Neuzelle

am 20. September 2025

KULTURELLES

Der letzte Ballonfluchtversuch aus der DDR

Vortrag des Dresdner Journalisten Jan Hübler

Es ist das Jahr 1987. Ein junges Ehepaar (der Referent selber mit seiner Ehefrau Petra) hat den real existierenden Sozialismus satt und plant eine ausgeklügelte Flucht in den Westen. In einer kleinen Wohnung in Dresden werden 480 Bettlaken zu einem riesigen Heißluftballon zusammengeknüpft. Packend schildert der Journalist Jan Hübler den dramatischen Verlauf der Bauphase mit allen Ängsten und Anspannungen, Problemen und Emotionen. Ausführlich werden Idee, Konstruktion und Realisierung unter schwieriger Mangelwirtschaft und Gefahr des „Entdecktwerdens“ dargelegt bis hin zur letzten Konsequenz: dem Startversuch in Thüringen, ironischerweise kurz vor dem Mauerfall.



Zahlreiche ungewöhnliche Fluchtversuche mit glücklichem oder tragischem Ausgang dokumentieren den Drang weiterer DDR-Bürger in den Westen. Unter die Haut gehende DDR Rockballaden und Zitate von berühmten Zeitzeugen lassen die schon beinahe vergessene Stimmung in der DDR kurz vor der Wende erstaunlich lebendig werden. Der Lebensweg des Referenten gerät zu einem gesellschaftlichen Spiegelbild der DDR in den 70er/80er - ein Leben vom Kind zum Erwachsenen, vom Luftballon zum Fluchtballon. Ein Leben im Osten Deutschlands.

Die Veranstaltung des Stadtmuseums Neustadt in Sachsen findet am Donnerstag, dem 23. Oktober 2025, 19:00 Uhr, im Schloss Langburkersdorf statt. Der Eintritt kostet 2,00 EUR.

Aufgrund des großen Interesses reservieren Sie sich bitte Plätze. Möglich ist das unter Telefon 03596 505506 oder unter stadtmuseum@neustadt-sachsen.de.

Stadtmuseum Neustadt in Sachsen





Die Stadtbibliothek informiert

Literaturkreis liest aus seinem Jubiläumsbuch

Der Literaturkreis Neustadt in Sachsen liest am 27. Oktober 2025, 16:30 Uhr, in der Stadtbibliothek aus seinem im September 2025 erschienenen Jubiläumsbuch „Lust auf mehr ...“. Den Druck übernahm die Neustädter Druckerei Mißbach.

Das Buch enthält Gedichte und Prosatexte von 41 Autorinnen und Autoren, die in den 50 Jahren im Literaturkreis mitgewirkt haben. Darunter sind der Schriftsteller Peter Biele, Gisela Kulina, Monika Grebler, Dagmar Haase, Holm Riebe, Brigitte Weigelt, Anette Langmamn, Uwe Garten, Georg Willenberg, Manfred Herzog und Conrad Grützner.

Stadtbibliothek Neustadt in Sachsen

Der Literaturkreis Neustadt in Sachsen liest
aus seinem im September erschienenen Jubiläumsband „Lust auf mehr...“ zum 50-jährigen Bestehen.

**27. Oktober 2025
16:30 Uhr
in der Stadtbibliothek Neustadt**

Kulturbeitrag 2 €



23.10.2025, 19:30 Uhr, Dire Strats - A Tribute to Dire Straits Ein Sound, der um die Welt ging!

Erleben Sie die meistgebuchte Dire Straits-Tribute-Band Europas live! Im Vordergrund steht der Sound der um die Welt ging, mit einer Gitarre die keiner von uns je vergessen wird. Wolfgang Uhlich wird dabei von vielen fachkundigen Fans im In- und Ausland als bester Mark Knopfler Gitarren-Imitator angesehen.



29.10.2025, 19:30 Uhr, Die Kaminer Show 2025

Wer regelmäßig zu Lesungen von Wladimir Kaminer geht, erlebt stets die Besonderheit der ganz neuen und absolut unbekannten Geschichten: Er liest aus dem aktuellen Buch, aber sein Handgepäck beinhaltet vornehmlich brandaktuellen, ganz frischen Lese-stoff. An manchen Tagen liegen Geschichten auf der Bühne, die nur wenige Stunden alt sind.

DIE KAMINER SHOW 2025
Wladimir Kaminer

29.10.2025 | 19:30 Uhr |

30.10.2025. 19:00 Uhr, Multivisionsvortrag

„Abenteuer Himalaya - 1 Jahr mit Fahrrädern durch Burma, Indien, Nepal“

Begleiten Sie die beiden leidenschaftlichen Dresdner Globe-trotter Sophie Ehret-Sander und Ingo Ehret zu ihrer Rad-Reise durch den Himalaya!



Alle Veranstaltungen im Überblick immer aktuell unter www.neustadthalle.de, Ticket-Service unter 03596 587555.



Veranstaltungstipps

14.10.2025, 10:00 Uhr „Vom Fuchs, der den Verstand verlor“
der Landesbühnen Sachsen, ab 6 Jahren

Er ist klug, hübsch, schnell und der beste Jäger des Waldes. Ein Fuchs eben. Er beeindruckt die jungen Füchse mit seinem Können und seinen Tricks. Doch plötzlich bringt er die Wochentage durcheinander und verwechselt die Geburtstage... Auf behutsame Weise erhalten Kinder und Erwachsene einen Blick in die Welt des Älterwerdens und das Leben mit Demenz. Die Geschichte wurde 2011 mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis ausgezeichnet.

Veranstaltungen im Oktober 2025

- 04.10. Erntefest in der Kulturscheune Langburkersdorf
- 11.10. Wanderung „Radebeul - Löbnitzgrund - Spitzhaus - Bismarckturm - Spitzhaustreppe - Radebeul“ des Gebirgs- und Wandervereins
- 12.10. Kirmes in Rugiswalde und in Polenz
- 14.10. „Vom Fuchs der den Verstand verlor“, Aufführung der Landesbühnen Sachsen in der Neustadthalle
- 15.10. „Mausritter“ - Ferienveranstaltung
Pen- & Paper-Rollenspiel in der Stadtbibliothek

- 18.10. - Tag der offenen Tür in der Hofmühle Langburkersdorf mit der Aktion Sauerkraut
- 18.10. - 5. Oktoberfest in der Kulturscheune Langburkersdorf
- 18.10. - Herbst-Pflanzen-Tauschbörse des Vereins Siedler Neustadt-Süd e. V.
- 19.10. - Frühschoppen mit der Band „Uneinig“ im Gesindehaus Polenz
- 19.10. - Wanderung Bergbau-Traditionsverein Hohwald e. V. „Dreiherrenstein und Kirchsteig - Unterwegs um Wehrsdorf“
- 20.10. Vortrag „Island: Insel aus Feuer und Eis“ im Schloss Langburkersdorf
- 23.10. - Vortrag „Der letzte Ballonfluchtversuch aus der DDR“ im Schloss Langburkersdorf
- 23.10. - Dire Strats - A Tribute to Dire Straits in der Neustadthalle
- 23.10. - Spielenachmittag für jedermann im Gemeindehaus Rückersdorf
- 24.10. - Neustädter Einkaufsnacht
- 24.10. - Tag der Bibliotheken in der Stadtbibliothek
- 25.10. - Herbsttanz im Erbgericht Berthelsdorf
- 25.10. - Halloweenparty in der Vereinsscheune Niederrottendorf
- 25.10. - Wanderung „Rathen - Honigstein - Gamrig - Rathen“ des Gebirgs- und Wandervereins
- 25.10. - Herbstputz im Schlossgelände und in der Hofmühle Langburkersdorf
- 27.10. Lesung des Literaturkreises aus dem Jubiläumsbuch
- 29.10. „Die Kaminer Show 2025“ in der Neustadthalle
- 30.10. - Herbstleuchten im ASB-Mehrgenerationenhaus
- 30.10. - Multivisionsvortrag „Abenteuer Himalaya - 1 Jahr mit Fahrrädern durch Burma, Indien, Nepal“ ein in der Neustadthalle
- 30.10. - Doppelkopfturnier im Gemeindehaus Rückersdorf

Stand 09/2025, aktuelle Informationen unter www.neustadt-sachsen.de, Änderungen vorbehalten



Veranstaltungen

im Stadtgeflüster, Markt 9

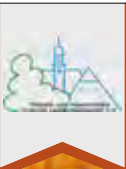
Gemeinsame Frühstücksrunde des ASB-Mehrgenerationenhauses
Alle, die nicht gern allein frühstücken möchten, heißen wir in der Zeit von 09:00 - 11:00 Uhr herzlich willkommen.
Im Stadtgeflüster findet am 08. und 22.10.2025 ein gemeinsames Frühstück statt. Wir bitten um telefonische Anmeldung unter 03596 604710.

Offene Tür zum Kennenlernen, Austauschen, für Gespräche
Jeden Dienstag, 10:00 - 13:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr laden wir Sie herzlich ins Stadtgeflüster ein! Besuchen Sie uns gern!

Pflegelotse-Pflegeberatung zu Unterstützungsleistungen
Pflegelotse-Pflegeberatung des ASB Ortsverbandes Neustadt/Sachsen e. V. zu Unterstützungsleistungen, kompetente Beratung vor Ort mit Christian Kowalow und Katrin Berthold, dienstags, 09:00 - 11:00 Uhr. Sie erreichen uns außerdem jeden Mittwoch, 08:00 - 11:00 Uhr, in unserem Büro, Berthelsdorfer Straße 17.

Tausch und Plausch
jeden zweiten Dienstag im Monat, 15:00 - 17:30 Uhr, nächster Termin 14.10.2025, ab 16:00 Uhr Finissage der Ausstellung von Adriana Simandlová

Spielenachmittag
Jeden dritten Dienstag im Monat, 16:00 - 17:30 Uhr, laden wir zum Spielenachmittag ein. Es können Klassiker, wie Mühle, Rommé, Skat, Schach oder neue und unbekannte Spiele gespielt werden. Eigene Spiele sind willkommen. In netter geselliger Runde können Getränke und Kleinigkeiten erworben und verzehrt werden. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Sie.
Nächster Termin 21.10.2025.



ERNTEFEST

IN DER KULTURSCHAU
LANGBURKERSDORF

OKTOBER

4.

2025

SAMSTAG | AB 14 UHR

FREIER EINTRITT!

MIT UNTERHALTUNGSMUSIK
DURCH DIE SEBNITZER
BLASMUSIKANTEN,
GOTTESDIENST & REGIONALEM
HERBSTMARKT



Rugiswalder Kirmes

Der Feuerwehrverein Rugiswalde e.V. lädt herzlich ein

12. OKTOBER 2025 ab 10 Uhr

10.00 Uhr: Andacht in der Rugiswalder Kirche

10.00 Uhr an der Feuerwehr Rugiswalde: Viele herzliche Leckereien, z.B. Rugiswalder Kartoffelsuppe, Bácsi's Lángos, Geräucherter Fisch & andere Leckereien von Entrich's Gasthaus

ab 14.00 Uhr: Musikalisches Kaffeetrinken mit DJ Sebastian Eck bei leckerem selbstgebackenen Kuchen, Eismobil.

17.00 Uhr Siegerehrung Kürbis-Wettbewerb: Die ersten, zweiten und dritten Plätze werden ausgezeichnet

Verkaufs- und Trödelmeile



POLENZER KIRMES

am Gerätehaus der
FW Polenz

12. Oktober 2025
ab 11 Uhr

2. POLENZER SCHÄFCHENRENNEN

15 Uhr Auftritt des
Schalmeiorchesters

Kaffee &
Kuchen

Spiel und Spaß, Schießbude,
Kinderschminken, Glücksrad,
Kinderbasteln uvm.

Traktorausstellung
& Kremserfahrten

Drachen steigen lassen
(bitte mitbringen)

Für das leibliche
Wohl wird gesorgt



IM ERBGERICHT BERTHELSDORF

Festverein
750 Jahre Polenz e.V.

SA 25.10. | EINLASS 19:00 UHR
BEGINN 19:30 UHR

Aufgrund des begrenzten Platzes bitten wir euch um eure Tischreservierung!
TISCHRESERVIERUNG BITTE UNTER 03596 500089
ERBGERICHT BERTHELSDORF | BISCHOFSWERDAER STRASSE 109 | 01844 NEUSTADT IN SACHSEN

FRÜHSCHOPPEN MIT LIVE-MUSIK

UNEINIG

Oldies u. Pop von Country bis Rock

Festverein 750 Jahre Polenz e.V. *Gesindehaus Polenz*

So 19.10.2025
11:00 bis 14:00 Uhr
Am Wasserberg 15 | 01844 Neustadt in Sachsen - www.gesindehaus-polenz.de

GEMEINSAM für NEUSTADT

An alle Chöre, Kitas, Schulen, Vereine, Bürgerinnen und Bürger

Aufruf zum Mitmachen beim
Neustädter Weihnachtssingen

Mit vorweihnachtlicher Freude an bekannten Weihnachtsliedern möchten wir als „Großer Neustädter Gemeinschaftschor“

am Freitag, **12. Dezember 2025**, 17:00 Uhr, auf dem Neustädter Marktplatz zusammenkommen und gemeinsam singen (Lieder siehe QR-Code).

Hierzu möchten wir herzlich einladen und freuen uns über Ihre Unterstützung. Gemeinsam mit Chören, Schulen, Kitas, Bürgerinnen und Bürgern aus Neustadt und Umgebung möchten einen Beitrag zu Gemeinschaft und Zusammenhalt unserer Region leisten und freuen uns, wenn so viele wie möglich unserem Aufruf folgen!

Es würde uns freuen, wenn Sie durch Ihr Mitwirken die Neustädter Weihnachtszeit bereichern. Für Ihre Unterstützung melden Sie sich einfach bis zum 31. Oktober 2024 per E-Mail unter info@krankenpflege-vogel.de oder rufen Sie einfach unter Telefon 03596 504637 bei uns an.

Kathrin Vogel
Vorsitzende Gemeinsam für Neustadt e. V.

24.10.2025 | 18 – 22 Uhr

21. Neustädter Einkaufsnacht

Lust am Leben

Programm (Marktplatz)

- 18.00 Uhr Begrüßung durch Bürgermeister Alexander Sachse und GfN e.V.
- 18.15 Uhr Lampionumzug mit Schalmeyenorchester Polenz und FFW Neustadt
- 18.45 Uhr Dancing Birds
- 19.00 Uhr Stargast „Nicci Schubert“
- 20.00 Uhr Stargast „Jay Khan“
- 21.45 Uhr Tombola-Auslosung

Programm auf dem Postplatz:
Livemusik mit Sebastian Eck, Hüpfburg

Programm auf dem Forumsplatz:
Hüpfburg, Tamburello Verein, Fitnessstudio YOUR CLASSIC GYM (Bankdrücken)

ev. Kirche: offene Kirche den ganzen Abend

Den ganzen Abend: Geschäfte geöffnet bis 22.00 Uhr, Straßentheater mit Schillers Schülern, Kürbisfamilie, Kinderkarussell, Ponyreiten, Hüpfburgen, Kinderbetreuung durch die HKP Kathrin Vogel (Glücksrad, Basteln, Schminken, Knüppelkuchen, Zuckerwatte), Bibliothek (Spieleabend, Bücherflohmarkt), Capron GmbH (Holzbastelein)

Lisl, Theo, Lilli, Fabian und Ksenia. Mannschaft 1 belegte den 2. Platz mit Luzie, Eva, Ray, Fritz, Henry, Tilda, Jakob und Flora. An dieser Stelle geht ein großes Dankeschön an alle Schwimmer für die Teilnahme, an alle Eltern und Zuschauer, an das gesamte Schwimmteam für einen so toll organisierten Wettkampf. Auf ein erfolgreiches Schwimmjahr für alle aktiven und nichtaktiven Schwimmer.



Neues von der Grundschule Oberottendorf

30. Stadtmeisterschaften im Schwimmen

Am 14. September 2025 fanden die inzwischen 30. Stadtmeisterschaften im Schwimmen in der Mariba Freizeitwelt statt. Auch unsere Schüler stellten sich der Herausforderung. Folgende Kinder gingen an den Start: Thea K., Charlotte und Bärbel B., Max G., Sophia G., Magdalena G., Anton F., Moritz W. und Finja K. Mit Einsatz, Entschlossenheit und Teamgeist kämpften sie um Bestzeiten und erzielten dabei hervorragende Ergebnisse. So erreichte Thea K. im Brustschwimmen der Mädchen ihrer Altersklasse einen sensationellen ersten Platz. Charlotte B. und Bärbel B. sicherten sich den zweiten und dritten Platz im Brustschwimmen der Mädchen ihrer Altersklasse. Zudem konnten wir eine Mannschaft für die Pendelstaffel stellen und wurden mit einem großartigen 3. Platz belohnt. Zur Würdigung dieser beeindruckenden Leistungen erhielt jeder Teilnehmer eine Urkunde und eine Medaille. Allen beteiligten Schülern sagen wir Danke für ihren Einsatz und unseren herzlichen Glückwunsch! Ein großes Dankeschön geht an dieser Stelle auch an die Eltern und Zuschauer für die lautstarke Unterstützung sowie an das Schwimmteam Neustadt für die gelungene Organisation des Wettkampfes.

Das Team der Grundschule Oberottendorf

NEWS AUS SCHULEN UND KITAS



Julius-Mißbach-Grundschule war erfolgreich bei den 30. Stadtmeisterschaften

Am 14. September 2025 fanden im Mariba die Stadtmeisterschaften im Schwimmen statt. Für unsere Schule traten folgende Kinder an: Ksenia Fisenko, Lilli Schwarz, Tilda Weser, Fabian Karsch, Henry Pajko, Jakob Wagner, Theo Gerbitz, Nikita Wiegang, Luzie Wagner, Marlene Brandig, Lotta Scolasti, Eva Zedler, Lisl Lotte Feyer, Sascha Freitag, Leon Berger, Moritz Steglich, Fritz Liebe, Tim Rausch, Fabian Andrä, Ray Schäfer, Illia Bilonoh sowie Kinder vom Schwimmteam Neustadt/Sa. e. V., welche gesondert gewertet wurden: Flora Finster, Emil Schwerdtfeger, Zoe Graichen, Sophia Zimmermann und Conner Peters. Alle waren aufgeregt und mit Feuereifer beim Wettkampf dabei. So konnten viele Medaillen gewonnen werden.

Freistil weiblich:

1. Platz: Lilli und Lisl,

Brustschwimmen weiblich:

1. Platz: Luzie und Lisl, 2. Platz: Ksenia, 3. Platz: Tilda

Rückenschwimmen weiblich:

1. Platz: Luzie und Lisl

Brustschwimmen männlich:

1. Platz: Theo und Leon, 1. Platz: Henry, 2. Platz: Moritz und Tim

Rückenschwimmen männlich:

1. Platz: Ritz und Ray, 2. Platz: Illia

Zum Abschluss fanden die Pendelstaffeln statt. Unsere Schule konnte dafür zwei Mannschaften stellen.

Den Wanderpokal gewann die Mannschaft 2 mit Emil, Leon, Lotta,

Klangschalen im Hort - Starke Töne für starke Kinder



Im Hort hatten die Kinder der Klasse 2b die Gelegenheit, Klangschalen und Klangmassagen kennenzulernen. In ruhiger Atmosphäre konnten sie die sanften Töne hören, spüren und entdecken.

Für die Kinder war das Erleben dieser Klänge eine völlig neue Erfahrung. Während der Klangmassagen konnten sie in eine entspannte Atmosphäre eintauchen, bei der sie die Schwingungen der Schalen sowohl im Raum als auch in ihrem eigenen Körper spürten.

Es ging nicht nur um Entspannung - die Kinder wurden auch angeregt, über ihre eigenen Stärken nachzudenken. In kleinen Gesprächen und Übungen erkannten sie, was sie gut können und was sie besonders macht. Die Klangschalen fördern und stärken Achtsamkeit, Selbstvertrauen und das Gemeinschaftsgefühl. Das Projekt wurde mit großer Begeisterung aufgenommen und hat bei vielen Kindern einen bleibenden Eindruck hinterlassen - ein echtes Highlight im Hortalltag!

Frau Schiller, Erzieherin der Klasse 2b

Ausbildungsplatz
gesucht & gefunden.



Die Volkshochschule informiert

In folgenden Kursen gibt es noch freie Plätze

25H51047N, Ratgeber PC

Fr, 24.10.2025, 09:00 - 10:30 Uhr, 1 x 2 UE, GogelmoschHaus

25H51051N, Ratgeber Smartphone

Fr, 24.10.2025, 10:45 - 12:15 Uhr, 1 x 2 UE, GogelmoschHaus

25H11024N, Allein durch Südafrika,

Mosambik, Swasiland und Lesotho

Do, 23.10.2025, 18:30 - 20:00 Uhr, 1 x 2 UE, GogelmoschHaus

25H50705N, E-Rechnung: Erstellung leicht gemacht!

Do, 23.10.2025, 16:30 - 18:00 Uhr, 1 x 2 UE, Neustadt

25H40308AN, Spanisch - Grundkurs Stufe A1/1. Semester

Mi, 22.10.2025 - 14.01.2026, 10:00 - 12:15 Uhr, 10 x 3 UE, Neustadt

25H11020N, Island: Insel aus Feuer und Eis

Mo, 20.10.2025, 18:00 - 19:30 Uhr, 1 x 2 UE

Schloss Langburkersdorf

25H50228N, Smartphone - Aufbaukurs

Mo, 20.10.2025, 09:00 - 12:15 Uhr, 1 x 4 UE, Neustadt

25H11041N, 7 Wochen auf der „Grünen Insel“-

Irland mit dem Wohnwagen

Fr, 17.10.2025, 19:00 - 20:30 Uhr, 1 x 2 UE, „Buntes Sebnitz e. V.“

25H51043N, Ratgeber Smartphone

Do, 16.10.2025, 16:00 - 17:30 Uhr, 1 x 2 UE, „Buntes Sebnitz e. V.“

Informationen und Anmeldungen:

Geschäftsstelle Neustadt in Sachsen, Berghausstr. 3 a,
Tel.: 03596 604523

Hauptgeschäftsstelle Pirna, Geschwister-Scholl-Str. 2,
Tel.: 03501 710990



Neues aus
der ASB-Kita
Knirpsenland



Ein Elternnachmittag der besonderen Art

Zu Gast in unserer ASB Kita war Frau Hüttig, Diplom-Sozialpädagogin vom Deutschen Familienverband, Landesverband Sachsen e. V. In gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee, Snacks und Getränken eröffnete sie den Nachmittag mit einer kleinen, sehr berührenden Geschichte über einen Sohn und seine Eltern. Diese konnten sein Verhalten zunächst nicht einordnen, liebten ihn aber dennoch über alles. Schon mit dieser Geschichte regte Frau Hüttig alle Eltern und Pädagoginnen zum Nachdenken an und führte so in das Thema des Nachmittages „Die Brüllfalle - gelingende Kommunikation in der Familie“ ein. Der Titel klingt vielleicht streng, doch sicher haben alle, die mit Kindern leben, schon einmal die Erfahrung gemacht, an ihre Grenzen zu stoßen und sich zu fragen: „Warum scheinen Kinder manchmal einfach nicht auf uns Erwachsene zu reagieren?“



Mit vielen anschaulichen Beispielen, grundlegenden Erklärungen und gut nachvollziehbaren Konzepten gab Frau Hüttig hilfreiche Handlungsempfehlungen für den Familienalltag. Sie ermutigte die Eltern, jedem Tag eine neue Chance zu geben und gemeinsam mit ihren Kindern zu lernen, damit das

Leben gelingt und die Kinder gut auf die Zukunft vorbereitet sind. Während der lebensnahen und mitunter sehr emotionalen Ausföhrung wurden die Knirpse unserer Eltern liebevoll in unserem Knirpsenland betreut. Das Feedback war durchweg positiv. Die Mütter und Väter fühlten sich verstanden und ihre Fragen wurden praxisnah beantwortet. Zudem gab es hilfreiche Buchempfehlungen sowie Informationsmaterialien des Deutschen Familienverbandes Sachsen zum Mitnehmen. Alle Eltern waren sehr dankbar für dieses besondere Angebot. Das Team der ASB Kita Knirpsenland freut sich, dass der Nachmittag so positiv aufgenommen wurde und dankt allen Beteiligten herzlich.



Kita Sonnenland Polenz

Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da ...

und mit ihm viele bunte Farben an den Bäumen, kühleres Wetter und viele Früchte, die sich auf die Verarbeitung freuen. Ganz besonders gut meinten es die Pflaumen- und Apfelbäume dieses Jahr mit uns. In allen Gärten konnten wir die vielen reifen Früchte bestaunen und im Morgenkreis unterhielten wir uns, was man alles aus den Früchten machen kann. Natürlich einen leckeren Kuchen. Gesagt, getan wir backten uns einen Apfelkuchen, den wir gemeinsam zur Vesper verzehrten. Und ein paar Tage später gab es frisch gepressten Apfelsaft bei uns. Da es aber immer noch viele Früchte gibt, wollen wir in den nächsten Tagen noch Mus und Marmelade herstellen und mit getrockneten Apfelingeln legen wir uns einen Wintervorrat an. Wenn die Zeit es zulässt, werden wir auch noch Bratäpfel ausprobieren.

Da der Herbst ja nicht nur aus den Früchten besteht, haben wir schon fleißig Blätter gesammelt und mit Farben und Blättern unsere Fenster gestaltet. Nächste Woche machen wir dann auch unseren Drachen wieder fit und Eicheln und Kastanien für die Tiere im Winter müssen auch noch gesammelt werden. Man sieht, wir haben ein volles Herbstprogramm hier bei uns. Und für Kreatives und Rhythmisches muss die Zeit auch noch reichen. Also legen wir mal los.





Der Herbst hat Einzug gehalten in der Evangelischen Kita „Unterm Himmelszelt“

in unseren Krippengarten. Schon seit einiger Zeit beobachten die kleinen und großen Kinder, wie schön bunt sich unser Kastanienbaum verändert. Nicht nur die Färbung der Blätter, sondern auch die Größe und Anzahl der Kastanien lässt uns über Gottes Schöpfung staunen. Behutsam werden die zu Boden gefallenen, grünen „Igelchen“ eingesammelt und mit Vorfreude geöffnet. Auf vielfältige Weise entdecken wir die Natur im Übergang vom Spätsommer zum Herbst. Unsere Jüngsten lernen dabei spielerisch Formen und Zahlen kennen. Bei den Ausflügen in den Wald genießen unsere Kindergartenkinder die letzten Sonnenstrahlen

und den ersten Herbstwind. Wir danken Gott für den wunderbaren Wandel der Natur und die vielen Früchte, die er uns dieses Jahr wieder schenkt.

Auf diesem Wege möchten wir uns auch recht herzlich bei allen Helfern für die ertragreiche Apfelernte bedanken und für die zahlreiche Hilfe bei unserer Kleiderbörse im September. Es ist schön zu sehen, wie gut Gott für uns sorgt und uns immer wieder liebevolle Menschen an die Seite stellt.



Die Kita „Unterm Himmelszelt“ wünscht allen Lesern einen farbenfrohen Herbst.

AUS DEM VEREINSLEBEN



Mehr Generationen Haus
Mitglieder - Fürsprecher



ASB
Arbeiter-Samilar-Bund
Ortsverband Neustadt/Sa. e.V.

Anmeldung und Informationen

Das **ASB-Mehrgenerationenhaus Sächsische Schweiz** in Neustadt ist eine offene Anlaufstelle für Menschen jeden Alters. Hier finden Sie Unterstützung, Gemeinschaft, Bildungsangebote und Begegnungsmöglichkeiten unter einem Dach.

Adresse

ASB-Mehrgenerationenhaus Sächsische Schweiz (MGH)
Maxim-Gorki-Str. 11 a, 01844 Neustadt in Sachsen

Kontaktmöglichkeiten

ASB-Mehrgenerationenhaus allgemein

Telefon: 03596 604710

E-Mail: mgh@asb-neustadt-sachsen.de

Schulsozialarbeit Friedrich-Schiller-Oberschule

Telefon: 0172 1595756

E-Mail: schulsozialarbeit@asb-neustadt-sachsen.de

Mehrgenerationenhaus

Öffnungs- und Sprechzeiten

Unsere Türen stehen Ihnen zu den folgenden Zeiten offen:

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr

Dienstag - Freitag: 08:00 - 17:30 Uhr

oder nach Vereinbarung

Kommen Sie einfach vorbei, egal ob mit einer Frage, für ein Gespräch oder um an unseren Angeboten teilzunehmen.

Unterstützung beim Ausfüllen von Anträgen

Manchmal sind Formulare komplizierter, als sie sein sollten. Wir lassen Sie damit nicht allein.

Schreibbüro und Ausfüllhilfe, Tel. 03596 604710

Ob Wohngeldantrag, Kindergeld, Unterstützungshilfen oder andere Formulare, wir nehmen uns Zeit, erklären die einzelnen Schritte und helfen Ihnen beim korrekten Ausfüllen.

Angebote für Senioren

Gemeinsames Frühstück

Allein zu Hause am Frühstückstisch? Das muss nicht sein!

Wir laden Sie herzlich zu einem **gemütlichen Frühstück in geselliger Runde** ein. Hier können Sie bei frischen Brötchen, Kaffee und netten Gesprächen neue Kontakte knüpfen oder alte Bekannte treffen.

Termine: 22.10. im Stadtgeflüster, 29.10.2025

im ASB-Mehrgenerationenhaus, jeweils 09:00 - 11:00 Uhr

Damit wir besser planen können, bitten wir um eine **telefonische Anmeldung**.

Ehrenamtliche Deutschkurse für Geflüchtete

Wer eine neue Sprache lernt, braucht Geduld, Übung und ein unterstützendes Umfeld. Unsere **ehrenamtlichen Deutschkurse** bieten genau das. Hier können Geflüchtete in entspannter Atmosphäre ihre Deutschkenntnisse verbessern, Fragen stellen und praktische Alltagssprache üben.

Termin: Montag, 10:00 Uhr, im ASB-Mehrgenerationenhaus

SACHSEN



Lebtime durch ein Einwohnernetzwerk
auf der Grundlage von
Mitarbeiter und ehrenamtlichen
Mitarbeiterinnen

Kinder & Familie - Wir sind für Sie da

Der Familienalltag bringt viele schöne Momente, aber manchmal auch Sorgen und Konflikte mit sich.

Wir hören zu, nehmen uns Zeit und suchen gemeinsam mit Ihnen nach Lösungen. In einem geschützten Rahmen können Sie offen über Ihre Anliegen sprechen, ob es um Erziehung, Partnerschaft, Stressbewältigung oder andere Themen geht.

Kontakt: 0173 7952254 oder

familienarbeit.neustadt@asb-neustadt-sachsen.de

Ihre Ansprechpartnerin: Annekathrin Endler

Ferienprogramm

Wie bereits in der letzten Ausgabe angekündigt, startet am 06.10.2025 unser Herbstferienprogramm. Es sind noch Plätze frei! Ob spannende Schnitzeljagd in Dresden oder ein entspannter Kinotag - für jeden ist etwas dabei. Alle Infos findet ihr unter: www.mgh-asb.de/Mehrgenerationenhaus-Angebote-Kinder-und-Jugend.php

Das ASB-Mehrgenerationenhaus sucht ...

engagierte ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Ob Student, Schüler, Senioren oder einfach Menschen, die sich gern sozial engagieren möchten.

Bringen Sie Ihre Stärken bei uns ein. Wir freuen uns, gemeinsam herauszufinden, wie Sie unser Team bereichern können.

Wenn Sie Interesse haben, Teil unseres bunten und lebendigen Hauses zu werden, melden Sie sich gern unter Tel. 03596 604710 oder per E-Mail unter mgh@asb-neustadt-sachsen.de.



Wir helfen hier und jetzt.
ASB QV Neustadt/Sachsen e.V.



Jugend

Für junge Menschen bieten wir Unterstützung, Freizeitangebote und Beratung an, sowohl in der Schule als auch in der Freizeit.

Öffnungszeiten: Dienstag - Freitag 15:00 - 17:30 Uhr

Kontakt: 0173 3157356 oder

jugendsozialarbeit.neustadt@asb-neustadt-sachsen.de

Ihre Ansprechpartnerin: Mary Altmann

Feierliche Eröffnung der neuen BMX-Strecke am ASB-Mehrgenerationenhaus

Am 23. September 2025 wurde die neue BMX-Strecke am ASB-Mehrgenerationenhaus in Neustadt in Sachsen feierlich eröffnet. Zur offiziellen Einweihung (Foto) begrüßten Bürgermeister Alexander Sachse sowie Mary Altmann, Bereichsleiterin der Kinder-, Jugend- und Familienarbeit im ASB Ortsverband Neustadt/Sachsen e. V., rund 70 Gäste. In ihren Grußworten betonten beide die besondere Bedeutung des Projekts für die Stadt und lobten das große Engagement aller Beteiligten, insbesondere der Jugendlichen, die ihre Ideen und Wünsche aktiv in die Planung eingebracht haben.

Ein unterhaltsames Highlight: Bürgermeister und Bereichsleitung stiegen selbst aufs Rad und testeten die neue Strecke - sehr zur Freude der Zuschauer.



Auch die Radsportgemeinschaft Bischofswerda 1964 e. V. war vor Ort und nutzte die Gelegenheit, die Strecke nicht nur zu testen, sondern auch ihr fahrerisches Können eindrucksvoll unter Beweis zu stellen. Direkt im Anschluss zeigten BMX-Begeisterte aus der Region ihr Talent mit waghalsigen Sprüngen, engen Kurvenfahrten und jeder Menge Action - ein beeindruckender Vorgeschmack auf das sportliche Potenzial der Anlage.

Die BMX-Strecke ist das Ergebnis einer engen Zusammenarbeit zwischen Stadtverwaltung, Mehrgenerationenhaus und engagierten Jugendlichen. Sie steht für Beteiligung, Eigeninitiative und ein aktives Miteinander über Generationen hinweg.

Ab sofort ist die Strecke für alle geöffnet und bietet einen neuen, attraktiven Ort für Bewegung, Spaß und Begegnung.



Stadtgeflüster - Treffpunkt mitten in Neustadt

Unser gemütlicher Begegnungsort **Stadtgeflüster** befindet sich direkt am Markt 9 in Neustadt in Sachsen.

Hier können Sie auf einen Kaffee vorbeischauen, Bekannte treffen oder einfach mal eine Pause vom Alltag einlegen.

Öffnungszeiten:

jeden Dienstag, 10:00 - 13:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr

Wir freuen uns über jeden Besuch, ob spontan oder geplant!



Aktion Sauerkrauteinlegen am 18. Oktober 2025 in der Hofmühle

Auch in diesem Jahr soll verbunden mit dem Tag der offenen Tür am 18. Oktober 2025 in der Hofmühle die Aktion „Sauerkrauteinlegen“ stattfinden.

Damit wir genügend Weißkraut besorgen können, ist unbedingt eine Voranmeldung mit Angabe der gewünschten Menge erforderlich.

Melden Sie sich dazu bitte bis spätestens 13. Oktober 2025 unter der Telefonnummer 03596 504363 bei Silvia und Steffen Kühn. Sollte niemand erreichbar sein, so nutzen Sie auch gern den Anrufbeantworter, es wird zurückgerufen.

Rico Schneider, Vereinsvorsitzender

SAUERKRAUTAKTION

18. Oktober 2025

in der
Hofmühle Langburkersdorf

von 10-17 Uhr

Nur auf Vorbestellung bis 13.10.2025!

Mehr Infos unter:
www.foerder-heimatverein-lgbd.de

Rauhenbergstraße 6
01844 Langburkersdorf
01844 Neustadt in Sachsen



Natur- und Heimatfreunde e. V. Neustadt in Sachsen

Sonnabend, 11.10.2025 - Wanderung

Radebeul - Löbnitzgrund - Bismarkturm - Spitzhaustreppe
Rucksackverpflegung, mittelschwer, 12 Kilometer
Treff: 07:50 Uhr Bahnhof Neustadt
Führung: Brigitte Kriedel, Tel.: 0162 6183878

Dienstag, 14.10.2025 - Versammlung

im Erbgericht Polenz, Beginn: 18:00 Uhr
Vortrag von Dietmar Eichhorn
„Geschichte der Bergbauden um Zittau“

Sonnabend, 25.10.2025 - Wanderung

Rathen - Honigstein - Hockstein - Gamrig - Rathen
Rucksackverpflegung, schwer, 13 Kilometer
Treff: 07:30 Uhr Parkplatz Mariba mit PKW
Führung: Karsten Leumer, Tel.: 0160 3375193

Sonnabend, 08.11.2025 - Wanderung

Buchenparkhalle - Rabensteine - Marienquelle - Buchenparkhalle
Rucksackverpflegung, mittelschwer, 10 Kilometer
Treff: 08:15 Uhr Neustadthalle Bus 261,
Führung: Dietmar Schäfer, Tel.: 03596 501352

Gäste sind herzlich willkommen!

Der Unkostenbeitrag bei Wanderungen beträgt 2,00 EUR.

Wanderwart Dietmar Schäfer



Es geht weiter - die Zweite!

Oktoberfest

Unser Grillfest in der Hofmühle im August war ein voller Erfolg! Danke an alle, die dabei waren! Deshalb laden wir alle Seniorinnen und Senioren von Langburkersdorf zum zweiten geselligen Beisammensein am

**Mittwoch, den 8. Oktober 2025, 14:00 Uhr,
in den Jugend- und Freizeittreff Langburkersdorf,
Mühlberg 40**

ganz herzlich ein unter dem Motto
„OKTOBERFEST IM FREIZEITTREFF“.

Als besonderen Gast freuen wir uns auf Herrn Bernd Hauswald mit lustigen Geschichten und Anekdoten aus unserer „Heimatecke“. Lassen Sie sich überraschen! Für Kaffee und Kuchen wird selbstverständlich gesorgt. Der Unkostenbeitrag beträgt 10,00 Euro, auf Wunsch wird ein Fahrdienst eingerichtet. Wir bitten jedoch um telefonische Voranmeldung (auch für den Fahrdienst) Wir freuen uns auf Sie! Denn: ES GEHT WEITER!

Ihre AnsprechpartnerInnen:

Gisela Weidensdorfer: 03596 504805
Karin Stange: 03596 603094
Christine Schäfer: 03596 504852
Margitta Kretschmer: 0172 3461337
Christian Kowalow: 0160 90709721


**Classic-Kegeln****Auf Glück folgte Pech****Senioren OKV-Liga**

Die Senioren des KSV starteten in die neue Saison diesmal in der Staffel 2 der OKV-Liga mit durchwachsenen Ergebnissen. Am ersten Spieltag auswärts in Sebnitz antretend holte **André Tscheuschner** im ersten Durchgang gegen J. Thunig (490 Kegel) den Mannschaftspunkt mit hervorragenden **551 Kegeln**, während **Horst Damm (453 Kegel)** gegen den überragend spielenden G. Mehlhorn (592 Kegel Tagesbester) chancenlos blieb. Im zweiten Durchgang gewann **Thorsten Dambier (525 Kegel)** den 2. Mannschaftspunkt, sein Gegner Kunte J. erspielte 511 Kegel. Auf Position 4 musste sich **József Farkas (518 Kegel)** durch sein schlechteres Abräumspiel dem Sebnitzer F. Mechling (532 Kegel) am Schluss noch geschlagen geben. Die Sebnitzer Senioren gewannen ihr Heimspiel mit **4:2 Punkten und 2125 Kegeln zu 2047 Kegeln**.

Im ersten Heimspiel am 13.09.2025 gegen die Senioren vom KSV 47 Hoyerswerda sollte unbedingt ein Sieg gelingen, deshalb wurde die Startreihenfolge geändert. Den Anfang machte diesmal **József Farkas (521 Kegel Tagesbestwert)**. Sein Gegner G. Richter (408 Kegel) hatte mit unserer Bahn in Polenz erhebliche Probleme. Der zweite Neustädter, **André Tscheuschner (452 Kegel)** musste dem besten Spieler der Gäste, J. Walther (515 Kegel), den Mannschaftspunkt überlassen. Als dritter Starter begann **Horst Damm (446 Kegel)** auf den ersten zwei Bahnen wenig überzeugend und verlor beide Sätze gegen M. Hartwig (432 Kegel). Dank seiner deutlichen Steigerung im 3. Satz und einem schwer erkämpften 4. Satz gewann er doch noch den Mannschaftspunkt für Neustadt. Mit 64 Kegeln Vorsprung und 2 : 1 Mannschaftspunkten sollte **Thorsten Dambier (423 Kegel)** im Schlussdurchgang den Sieg sicher einfahren. Anhaltende Rückenprobleme sorgten an diesem Tag dafür, dass bei ihm überhaupt nichts lief und er bereits im ersten Satz 30 Kegel einbüßte. Er verlor gegen St. Wiesenberg (483 Kegel) in den Sätzen 2 - 4 immer weiter. Erst mit den letzten drei Würfeln rettete er mit etwas Glück gerade mal 4 Kegel Vorsprung und für die Neustädter die wichtigen 2 Kegelpunkte.

Endergebnis **4 : 2 Punkte und 1842 zu 1838 Kegel**.

Der 3. Spieltag am 20.09.2025 bedeutete für die Senioren des KSV Neustadt erneut auswärts antreten zu müssen. In Hoyerswerda beim HFC Kegeln begannen im ersten Durchgang **Klaus Leschke** und **André Tscheuschner**. Während Klaus sehr gut ins Spiel fand, mit wenig Fehlern und persönlicher Bestleistung von **521 Kegeln** seinen Gegner bezwang (G. Schmalder 492 Kegel), konnte André auf der für ihn noch unbekannten Bahn (426 Kegel) nicht an seine Leistung von Sebnitz anknüpfen und verlor gegen G. Kockot (467 Kegel). Der Rückstand von 12 Kegeln vor Durchgang 2 bot aber noch alle Möglichkeiten. Obwohl dem 3. Spieler der Gastgeber S. Knobloch (Tagesbester 531 Kegel) im ersten Satz mit 152 Kegeln gegen **József Farkas (515 Kegel)** eine Bestmarke gelang, blieb es weiter spannend. Auch **Thorsten Dambier (510 Kegel)** holte mit 147 Kegeln gegen H.-R. Wrobel (499 Kegel) den ersten Satz. Die Vorentscheidung fiel dann bei Thorsten im vorletzten Satz durch Pech beim Abräumen, Satz-Gleichstand und Teilung der Spielerpunkte. Damit gingen beide Mannschaftspunkte und 2 Kegelpunkte an den HFC Kegeln Hoyerswerda.

Endergebnis **5 : 1 Punkte und 1989 zu 1972 Kegel**.

In der Tabelle bedeutet das aktuell Platz 6.

Kreisliga Frauen

Den Saisonauftakt bestritt die Frauenmannschaft des KSV Neustadt am 07.09.2025 gegen Fortschritt Pirna auf den Bahnen in Rottwerndorf. **Susann Kotte (432 Kegel)** und **Lea Daniel (508 Kegel)** erspielten sich zusammen gegen U. Roschig (445 Kegel) und G. Stockloß (444 Kegel) zur Halbzeit einen Vorsprung von 51 Kegeln. Dieser schmolz jedoch bereits im 3. Durchgang um 28 Kegel (**C. Müller 420 Kegel** gegen B. Kegel 448 Kegel). Im Schlussdurchgang konnte **Bettina Damm (462 Kegel)** gegen Tagesbestwert spielende K. Ludwig (510 Kegel) den Vorsprung nicht halten. Endergebnis **Fortschritt Pirna 1847 Kegel : KSV Neustadt 1822 Kegel**.

Kreisliga Männer

Auch die Männermannschaft des KSV Neustadt musste im ersten Spiel auswärts antreten. Auf den schweren Bahnen in Bad Gottleuba wurde es eine deutliche 5 : 1 Niederlage mit 1881 Kegeln für Medizin Bad Gottleuba und nur 1606 Kegeln für die Neustädter Männer.

Horst Damm, KSV Neustadt/Sa. e. V.

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de



Schwimmspaß und spannende Wettkämpfe bei den 30. Stadtmeisterschaften

Am Sonntag, dem 13. September 2025, 07:00 Uhr, war es endlich so weit. Die 30. Stadtmeisterschaften im Schwimmen starteten in der Mariba Freizeitwelt und das mit einer ordentlichen Portion Teamgeist! Es trafen sich über 140 junge Schwimmerinnen und Schwimmer, um ihr Können unter Beweis zu stellen. Insgesamt nahmen 83 Kinder und Jugendliche aus Neustadts Schulen sowie 57 Mitglieder des Schwimmteams teil.

Bevor es losging, war allerdings noch einiges zu tun. Die Teilnehmer halfen beim Aufbau, Stühle für die Zuschauer mussten her, Technik und der Protokollraum eingerichtet werden - echte Teamarbeit eben!

Um 08:30 Uhr war es dann endlich so weit. Gemeinsam mit Stadtrat Frank Hentschel eröffnete das Schwimmteam die 30. Stadtmeisterschaften und ab da gings Schlag auf Schlag. Die Halle füllte sich schnell mit begeisterten Zuschauern, die bei den spannenden Wettkämpfen kräftig anfeuerten.

Nach den Einzelrennen stand der Kampf um den Wanderpokal des Schwimmteams auf dem Programm. In den Staffeln traten die Evangelische Grundschule, die Grundschule Oberottendorf und gleich zwei Mannschaften der Julius-Mißbach-Grundschule gegeneinander an. Am Ende hieß es für die Julius-Mißbach-Grundschule: „Wir haben den Pokal!“. Doch damit nicht genug! Es folgte der Wettbewerb um den Wanderpokal des Bürgermeisters, bei dem zwei Teams der Friedrich-Schiller-Oberschule, das Goethe-Gymnasium und der ASB Neustadt um den ersten Platz schwammen. Der Pokal ging letztendlich an das Team des ASB, das sich den Sieg mit einer tollen Leistung sicherte. Im Vorfeld des Wettkampfes entschieden wir im Schwimmteam, dass die Erstplatzierten anstelle der ursprünglich geplanten Pokale Goldmedaillen bekommen sollten. Deshalb erhielten alle Kinder und Jugendliche einen Pokal als Erinnerung an ihren Einsatz. Eine Entscheidung, die bei den Teilnehmern für große Freude sorgte. Und das Schwimmteam selbst? Das lieferte ordentlich ab. Bei insgesamt 224 Starts gab es beeindruckende 149 Bestzeiten! Besonders herausragend war Emily Lauermann, die einen neuen Vereinsrekord über 100 Meter Lagen aufstellte. Aber auch Ben Schurz zeigte sein Talent, als er in den Disziplinen 50 und 100 Meter Rücken neue Vereinsrekorde für seine Altersklasse schwamm. Und Emily legte noch mal nach, indem sie auch in den Disziplinen 50 Meter Schmetterling, 50 Meter Brust und 100 Meter Freistil Altersklassen-Vereinsrekorde aufstellte.

Fazit: Ein rundum gelungener Wettkampftag, bei dem alle Teilnehmer glänzten und das nicht nur im Wasser! Ein großes Dankeschön geht an alle Schulen, den ASB, die Betreuer, Eltern, die Mariba Freizeitwelt und natürlich an das Unternehmen Capron, das uns bei den Pokalen unterstützt hat.

Janina Stranz, Vorsitzende Schwimmteam Neustadt/Sa. e. V.



Ski alpin

Eröffnung der Skisaison 2025/26



Skifahrer werden bekanntlich im Sommer gemacht. Diesem Motto folgend waren die Skittys bis zur U12 am 13.09.2025 nach Elstra zum Athletiktest eingeladen. In vier Teildisziplinen galt es, den derzeitigen Trainingszustand unter Beweis zu stellen. Hierbei mussten die Schnelligkeit in zwei verschiedenen Abschnitten, die Beweglichkeit und die Balance in einem Hindernisparcours gemeistert werden. Im abschließenden Crosslauf schlug sich Henri, der einzige Teilnehmer des SC Rugiswalde, bravours. Am Ende des Wettkampfes konnte er sich über einen 5. Platz unter allen sächsischen Bewerbern freuen.

Am 14.09.2025 fand in Rugiswalde der Duathlon als zweiter Test statt. Bei dieser Kombination aus Radfahren und Crosslauf kämpften die Sportler um die begehrten Medaillen und Pokale. Vom SC Rugiswalde nahmen fünf Sportler teil. Leider spielte der Wettergott nicht mit und der Wettkampf musste im Regen stattfinden. Dies verlangte den Athleten einiges ab! Folgende Platzierungen wurden nach harten Kämpfen von unseren Teilnehmern erreicht: U12: 3. Platz Anton Lotter, 6. Platz Henri Märkert, U14: 4. Platz Herbert Häntzschel, U16: 4. Platz Emi Märkert, 5. Platz Flora Lotter.

Wir gratulieren allen Sportlern zu den hervorragenden Leistungen und wünschen für die kommende Saison alles Gute.



Amtsblatt nicht erhalten?

Rufen Sie uns an!



Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Tel.: 03535 489-111 // -119 und -118

E-Mail: logistik@wittich-herzberg.de



Der SSV 1862 Langburkersdorf e. V. berichtet

Nächster Sieg gegen einen starken Gegner

Zum vierten Spieltag am 21.09.2025 begrüßte man die Spielgemeinschaft Dorfhain/Hermsdorf im heimischen Rund. Nach den ersten Spielen konnten beide Mannschaften gut punkten und somit stand das erste Spitzenspiel an. Die Personalsituation war etwas verbessert, eine gut besetzte Mannschaft und Bank stand zur Verfügung. Hannes Nitsche ersetzte den rot gesperrten Böhme im Tor und Nico Feyer, zurzeit noch verletzt, vertrat Trainer Schierz an der Seitenlinie.

Das Spiel startete rasant. Beide versuchten Gas zu geben. In der 15. Minute gelang den Gästen die Führung - ein einfacher langer Ball, tief aus der Hälfte, überraschte die SSV-Abwehr komplett. Der Stürmer der Gäste ging auf und davon und schob frei vor Nitsche ein. Nicht geschockt vom Rückstand versuchte Langburkersdorf weiterhin sein Spiel aufzubauen. Dennoch blieben auch die Gäste stets gefährlich und vergaben eine Großchance, die Nitsche überragend vereitelte. In der 32. Minute war es dann so weit, eine schöne Spielverlagerung zu Kretschmer mit einer flachen Hereingabe, welche Küttner zum 1 : 1 verwertete. Keine fünf Minuten später konnte man das Spiel komplett drehen, wieder über rechts legte Krause quer für E. Feyer, der auf 2 : 1 stellte. Mit 2 : 1 ging es in die Pause.

Die zweite Halbzeit startete dann furios. Langburkersdorf machte nun Druck und somit wurde der gegnerische Torwart immer wieder angelaufen, so auch in der 53. Minute als der Torwart beim Klärungsversuch Küttner an den Rücken schoss und der Ball seinen Weg ins Tor fand: 3 : 1! Das Spiel blieb jedoch weiterhin offen, da der Gegner nicht aufsteckte und schnell auf den Anschluss drängte. So war es auch eine schöne, jedoch aus Langburkersdorf Sicht viel zu einfache Kombination, die zum 3 : 2 führte. Bei spätsommerlichen Temperaturen, vielen engen und intensiven Zweikämpfen, schwanden so langsam die Kräfte. Hier machte sich unsere gut besetzte Bank bemerkbar. Langburkersdorf konnte frischen Wind und wieder mehr Stabilität ins Spiel bringen. In der 80. Minute dann die Entscheidung.

E. Feyer schickte den eingewechselten Lange auf die Reise und jener lupfte den Ball sehenswert über den herauseilenden Gästetorwart zum 4 : 2. In der Schlussphase vergab Langburkersdorf noch die ein oder andere Großchance. Am Ende steht jedoch der vierte Sieg. Das kann sich wirklich sehen lassen, denn auch die Leistung stimmt gegen einen starken Gegner. Jeder gab alles und es wurde gekämpft bis zum Schluss.

Pfeile, Bockwurst und Präzision - Die Nachwuchstrainer am Dartboard



Am 12.09.2025 tauschten die Nachwuchstrainer den Fußballplatz erneut gegen eine andere Sportart. Dieses Mal ging es beim Verein De Gallier 53 e. V. ans Dartboard und die Halle wurde zur Arena für fliegende Pfeile, verfehlte Ziele und jede Menge Gelächter.

Ein großes Dankeschön geht an die Gallier für die Gastfreundschaft und die Bereitstellung der Räumlichkeiten! 14 Trainer stellten sich der Herausforderung. Während die einen zielsicher die Triple-20 attackierten, schienen

andere eher ein geheimes Training im „Scheiben-Umfeld“ zu absolvieren. Auch das Punktrechnen entwickelte sich zur eigenen Sportart - manchmal anstrengender als das Werfen selbst. Am Ende ragte ein Name über alle hinaus: Lajos Karika-Unger, Trainer unserer A-Jugend. Mit einer Gelassenheit, die an einen Zen-Meister erinnerte und einer Präzision, die selbst Profis neidisch machen würde, spielte er die Konkurrenz schwindlig. Während andere noch rätselten, wie man von 501 herunterzählt, hatte Lajos schon das Bull's Eye im Visier und den Sieg sicher in der Tasche. Völlig verdient wurde er zum Darts-Champion 2025 gekrönt, von seinen Kollegen frenetisch gefeiert und mit dem heimlichen Verdacht bedacht: Wenn er so weitermacht, ruft bald die WM oder zumindest die Hall of Fame der SSV-Trainer!

Belohnt wurden alle mit Bockwurst, Getränken und dem Versprechen: Das war nicht das letzte Mal! Denn die Nachwuchstrainer des SSV haben längst eine Tradition entwickelt: Immer wieder probieren sie neue Sportarten aus. Ob beim Fußballgolf, Tischtennisturnier, Go-Kart-Fahren oder nun beim Dart. Beim nächsten Mal wartet garantiert wieder eine neue Herausforderung.



Alle Spielberichte der Abteilung Fußball, unseres Nachwuchses und der Volleyballer finden Sie ausführlich auf unserer Vereinshomepage www.ssv-1862-langburkersdorf.de.

— Anzeige(n) —



**Mit Ihrer Hilfe
finden Kinder
Platz zum
Spielen.**



WIR UNTERSTÜTZEN SIE!

Sonderberatertag Nachfolge

Individuelle Beratung für Übergeber und Nachfolger – unabhängig vom Stand des Nachfolgeprozesses. Unsere Expertinnen und Experten unterstützen Sie bei Organisation, rechtlichen und steuerlichen Fragen, Finanzierung sowie Unternehmensbewertung. Interessiert? Melden Sie sich an.

Do, 23.10.2025, 9:00 bis 16:00 Uhr
Industrie- und Handelskammer Dresden,
Geschäftsstelle Pirna, Breite Str. 4, 01796 Pirna
service.pirna@dresden.ihk.de

Kostenfreie
Beratung!

Zur Anmeldung





Hunde badeten im Waldbad Polenz

Bei traumhaften Spätsommerwetter lud die KIP e. V. ins Waldbad zum „Hundeschwimmen“ ein. Viele Besitzer kamen mit ihren Vierbeinern. Der Hundesportverein Großharthau zeigte eine super Vorführung und gab dabei viele Hinweise. Auch gesundes Futter wurde für die Fellnasen angeboten. Aber auch die Besitzer der Hunde wurden im Waldbad von den Vereinsmitgliedern ausreichend mit Essen und Trinken versorgt. Außerdem gab es noch die Möglichkeit, Kerzen zu ziehen, da es ja nun leider bald wieder zeitiger dunkel wird. Wir danken allen beteiligten Hundesportvereinen (Hunde- und Pferdeschule Großharthau, „hunderkatze“ Bad Schandau, Tierheim Hoffnung für Tiere Großröhrsdorf), Ausstellern und Helfern, besonders unserem „Walli“, der



bei der Hitze sehr schwitzen durfte sowie allen Besuchern für ihr Kommen. Viele Gäste bedankten sich für die Möglichkeit des Hundeschwimmens. Es war eine schöne Veranstaltung, die sicher im nächsten Jahr wieder stattfinden wird.

KIP e. V. Polenz



Herbst-Pflanzen-tauschbörse



am **Sonnabend, 18. Oktober 2025**

von 10:00 - 12:00 Uhr

Carport, Schillerstraße 58

Seit dem Jahr 2013 führen wir zweimal jährlich unsere Pflanzentauschbörse durch und laden alle herzlich dazu ein. Inzwischen hat es sich herumgesprochen, entsprechend groß ist der Andrang der Gartenfreunde. Jedes Mal kommen viele Interessierte aus nah und fern.

Was halten Sie von mehr Vielfalt in Ihrem Garten, auf der Terrasse und dem Balkon? Besitzen Sie diverse Sämereien, die Sie gerne tauschen möchten? Haben sich Stauden und Kräuter im Garten zu breit gemacht oder würden Sie die eine oder andere Pflanze gern tauschen?

Dann sind Sie zur Tauschbörse unseres Vereines genau richtig. Alles, was bei Ihnen an keimfähigen Sämereien schlummert oder an Pflanzen in Beeten und Anzuchtkästen zu viel ist, können Sie gerne mitbringen - auch Gartengeräte, Pflanzgefäße u. a., was für den Garten nützlich ist.

Aber auch wer keine Pflanzen oder Samen zum Tausch anbieten kann und sich nur ein paar Samenkörner oder Pflanzen mit nach Hause nehmen möchte, ist **herzlich willkommen - auch wer kein Vereinsmitglied ist**.



Wanderung nach Rugiswalde

Auch zu unserer diesjährigen Wanderung nach Rugiswalde am 21. September 2025 war der Zuspruch wieder sehr groß. Und wenn „Engel reisen...“ war ja auch das Wetter entsprechend - Sonne satt!

Bei herrlichem Sonnenschein genossen wir den Tag und die kulinarischen Genüsse. Ein herzliches Dankeschön geht an die vielen fleißigen Helfer, die diesen schönen Tag ermöglicht haben. Danke für die umsichtige Vorbereitung, die Durchführung und das Säubern am nächsten Tag. Alles hat wieder super geklappt und wird uns allen in bester Erinnerung bleiben.

Ulrike Köhler

Vorstandsmitglied des Vereins „Siedler Neustadt-Süd e. V.“



© Martin Gruber

„Mensch ärgere dich nicht“-Turnier

am **19.11.2025** (Buß - und Betttag), 14:00 Uhr,
in Langburkersdorf, Bergstraße 1.
3 Euro Startgeld, 1. bis 4. Platz werden prämiert,
Teilnahme ab 14 Jahre

ACHTUNG: Teilnahme nur unter Voranmeldung,
Tel.: 0173 8830997 bis zum 14.11.2025 möglich.

Kulturinitiative Polenz e. V.

WEITERES AUS STADT UND UMLAND



Mobile Beratung in Neustadt in Sachsen

Wenn die Sehkraft nachlässt ... Rat und Hilfe bei Sehverlust

Im Laufe des Lebens lässt bei vielen Menschen die Sehkraft nach. Manchmal kommen Erkrankungen hinzu, die zu einem Sehverlust führen. Es ergeben sich Fragen, Unsicherheiten oder Ängste.

Das Beratungsangebot „Blickpunkt Auge“ steht Ihnen mit Rat und Hilfe zur Seite und lädt zur mobilen Beratung und Information ein.

Wann: **Donnerstag, 23. Oktober 2025, 10:00 - 13:00 Uhr**
Wo: **Beratungsraum Markt 24, in Neustadt in Sachsen**

Eine mobile Beratung für Menschen mit Sehbeeinträchtigungen oder mit Erkrankungen, die zu einem Sehverlust führen können. Willkommen sind ebenfalls ihre Angehörigen und andere Interessierte.

Wir informieren und beraten unabhängig und kostenfrei zu Themen wie:

- grundlegende Fragen zur Augenerkrankung
- Sehilfen und alltagspraktische Hilfsmittel - Erprobung erwünscht!
- rechtliche und finanzielle Ansprüche
- Schulungen zur sicheren Orientierung im Straßenverkehr
- Bildung und berufliche Teilhabe
- Kultur und Freizeit
- Selbsthilfeangebote

Anmeldung zum individuellen Beratungstermin unter:

Telefon: 0351 8090628, E-Mail: sachsen@blickpunkt-auge.de
Nähere Informationen unter www.blickpunkt-auge.de.

Die deutsche Energiewende steht an einem Scheideweg

Wir, die Bürgerinitiative „Wir für Natur“, aus Neustadt in Sachsen setzen uns für sinnvolle Energiepolitik ein. In unseren aktuellen Recherchen dazu, haben wir folgende Sachverhalte herausgearbeitet, die wir Ihnen nicht vorenthalten möchten:

Wozu noch mehr Windenergieanlagen?

In einer Veröffentlichung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie heißt es: „Die deutsche Energiewende steht an einem Scheideweg. Die installierte Leistung aus Solar und Wind reicht heute phasenweise weit über den realen Bedarf hinaus, während zu Zeiten mit wenig Wind und wenig Sonne die Versorgungslücke nur durch fossile Erzeuger oder Importe geschlossen werden kann.“ [1]

Instabile Energieversorgung

Im Systemstabilitätsbericht 2025 der Netzbetreiber wird betont, „dass ein stabiles Systemverhalten zukünftig ohne weitere Maßnahmen zur Deckung der Systembedarfe nicht sichergestellt werden kann.“ [2]

Das bedeutet, dass der weitere Ausbau von Wind- und Sonnenenergie zu Instabilitäten führt, wenn nicht gleichzeitig die Momentanreserve im Netz erhöht wird. Das wiederum bedeutet, dass Netzausbau vor Ausbau von Wind- und Solarenergie erfolgen muss.

Laut Wirtschaftsministerin Reiche ist davon auszugehen, dass die Förderungen für Solar- und Windenergieerzeugung verringert werden und stattdessen der Netzausbau intensiviert wird. [3] Das wiederum veranlasst potentielle Wind-Investoren, sich jetzt besonders zu beeilen und Baugenehmigungen noch vorher zu erhalten.

An alle Grundstücksbesitzer: Steuerfalle

Alle Flächenbesitzer sollten vor Verpachtungen unbedingt den Rat von kompetenten Anwälten einholen, weil es folgendes zu beachten gibt: Die verpachteten bzw. mit einer Dienstbarkeit belasteten Flächen werden nicht mehr als landwirtschaftliche Fläche betrachtet. Die Grundsteuerlast B wird dadurch erheblich steigen. Die Verpächter sollten überprüfen lassen, ob die in Aussicht stehende Pacht mit dem Ertrag der Anlage im Einklang steht. Auch Dienstbarkeiten haben einen steuerlichen Wert. Auf alle Einnahmen ist Einkommenssteuer zu entrichten.

Wird eine Fläche während der Laufzeit vererbt, werden Flächen für Windkraftanlagen als Gewerbeimmobilie betrachtet und nach dem Ertragswertverfahren bewertet. Die Erbschaftssteuer wird sich dadurch vervielfachen!

Trifft den Betreiber der Windkraftanlage ein Konkurs, fallen die Kosten für Rückbau und Entsorgung der Anlage auf den Grundstückseigentümer zurück, der vom Gesetzgeber als Zustandstörer betrachtet wird. Es ist unbedingt darauf zu achten, dass der Betreiber eine auch in 20 Jahren noch ausreichende Summe (1 Mio. EUR) als Bankbürgschaft auf den Namen des Verpächters hinterlegt [4].

Das waren nur einige Informationen. Derzeit ist das Vorhaben am Wachberg noch nicht genehmigt.

Unter <https://neustadt-laermfrei.de> finden Sie weitere ausführliche Informationen.

Ihre Bürgerinitiative „Wir für Natur“



Quellen:

- [1] https://www.bundeswirtschaftsministerium.de/Redaktion/DE/Downloads/J-L/klimaneutral-werden-wettbewerbsfaehig-bleiben.pdf?__blob=publicationFile&v=22
- [1] https://www.bundeswirtschaftsministerium.de/Redaktion/DE/Publikationen/Energie/energiewende-effizient-machen.pdf?__blob=publicationFile&v=20
- [2] https://data.bundesnetzagentur.de/Bundesnetzagentur/SharedDocs/Downloads/DE/Sachgebiete/Energie/Unternehmen_Institutionen/NEP/Strom/Systemstabilitaet/2025.pdf
- [3] <https://www.tagesschau.de/wirtschaft/energie/reiche-monitoring-100.html>
- [4] <https://gegenwind-badlausick.de/wp-content/uploads/2025/03/informationen-verpaechter.pdf>
- [4] <https://www.windindustrie-in-deutschland.de/fachartikel/wind-energiestandorte-aenderungen-bei-der-erbschafts-und-schenkungssteuer-verunsichern-eigentuemerinnen>

Amts- und Mitteilungsblatt online lesen!

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2855



Der Adventskalender 2025 des Lions Clubs Sebnitz

Die letzten Vorbereitungen für den Adventskalender 2025 sind abgeschlossen. Nun geht er in den Druck und ab dem 29. September wird der neue Adventskalender an die teilnehmenden Geschäfte in Ihrer Nähe und an die Sponsoren ausgeliefert. Es ist dem Lions Club Sebnitz seit vielen Jahren ein besonderes Anliegen, mit dieser Aktion Projekte in der Region zu unterstützen und gleichzeitig attraktive Gewinne für die Käufer des Kalenders anzubieten. Hier eine Auswahl der diesjährigen Preise:

- Fahrsicherheitstraining auf dem Nürburgring inkl. 2 Übernachtungen
- 3 Übernachtungen mit Halbpension für 2 Personen im Elbhotel Bad Schandau
- Drei-Gänge-Menü im Burghotel Stolpen
- Compact-Stereo-Anlage
- Smartphone vertragsfrei
- 20 x Amazon-Gutscheine a 50,00 EUR
- 10 x Wein-Genießerpaket a 40,00 EUR
- 10 x Schokoladenpräsentpaket je 40,00 EUR

und vieles mehr, lassen sie sich überraschen.

Insgesamt warten 228 Preise im Wert von über 10.000,00 EUR auf die glücklichen Gewinner. Übrigens, die Lions-Freunde haben die diesjährige Aktion unter das Motto „Hilfe für die Kinderheime in Sebnitz und Neustadt“ gestellt.

Die teilnehmenden Geschäfte in Neustadt verkaufen den limitierten Kalender für 5,00 EUR pro Stück und haben bereits für ihre Kundschaft vorbestellt. Jetzt heißt es schnell sein und sich eine Chance auf einen der schönen Gewinne sichern.

Bei allen Käufern sowie den Sponsoren bedanken wir uns schon jetzt für ihre Unterstützung. Ohne sie wäre die Aktion Adventskalender 2025 des Lions Club Sebnitz nicht möglich.

Lions Club Sebnitz

Neues Angebot der DRK Erziehungs- und Familienberatungsstelle

In der Familienberatungsstelle des DRK Kreisverband Pirna e. V. beraten wir Kinder, Jugendliche und Familien aber auch Fachkräfte bei Fragen zur Erziehung und Entwicklung.

Wir bieten Unterstützung

- in familiären Krisen und schwierigen Lebenssituationen
- bei Lern- oder Verhaltensschwierigkeiten
- bei Konflikten mit Mitschülern, Eltern oder Lehrern
- bei Missbrauchs-, Gewalt- oder Mobbing Erfahrungen
- bei Erziehungsschwierigkeiten
- bei Problemen im Kindergarten, in der Schule oder in der Ausbildung
- bei Partnerschaftsproblemen
- Belastungen durch Trennung oder Scheidung.
- Unterstützung bei der Ausgestaltung des Sorge- oder Umgangsrechts

Dabei ist die Beratungsstelle für alle offen, unabhängig von weltanschaulichen, politischen oder religiösen Einstellungen. Alle Angebote der Beratungsstelle sind kostenfrei, vertraulich und auf Wunsch anonym. Alle unsere Mitarbeiterinnen unterliegen der Schweigepflicht.

Mit unserem Angebot sind wir auch regelmäßig jeden Donnerstag von 09:00 bis 12:00 Uhr in unserer Außenstelle in **Neustadt in Sachsen, Markt 24 (Seiteneingang)**. Am letzten Donnerstag im Monat stehen auch Nachmittagstermine zwischen 13:00 und 17:00 Uhr zur Verfügung. Die Beratungstermine in Neustadt finden nach telefonischer Absprache statt. Termine können über untenstehenden Kontakt vereinbart werden.

Kontakt:

DRK Kreisverband Pirna e. V.

Erziehungs- und Familienberatungsstelle

Telefon: 03501 5712720

E-Mail: beratungsstelle@drkpirna.de

HISTORISCHES

Die Neustädter Apothekerfamilien Struve und Fritzsche im 18. und 19. Jahrhundert

Teil 1

Apotheker gehörten früher zu den Honoratioren einer Stadt. Das war auch in unserer Stadt, die damals noch Neustadt bei Stolpen hieß, nicht anders.

Die meisten Neustädter kennen das Sgraffito des Dresdner Künstlers Hermann Glöckner (1889 - 1987) an der Giebelseite der Stadtapotheke am Markt und damit den Namen **Friedrich Adolph August Struve**, dem Erfinder der „naturidentischen künstlichen Heilwässer“. Er wurde hier geboren, hat aber nach seinem Studium nur zwei Jahre in Neustadt gearbeitet. Seine Erfindung gelang ihm erst 15 Jahre später in Dresden.



„Struve“ und „Fritzsche“ hießen die Apotheker in Neustadt (Bild Apotheke in Neustadt) Ende des 18. und Anfang des 19. Jahrhunderts. Zwei ihrer Söhne wurden weit über unsere Stadt hinaus bekannt: **Friedrich Adolph August Struve** (1781 - 1840) ^[1] und **Carl Julius von Fritzsche** (1808 - 1871) ^[2, 3].

Die Väter hatten für Neustadt aber eine größere Bedeutung, deshalb sollen hier auch deren Leistungen gewürdigt werden.

Die Apothekerfamilie Struve

Die Struves waren in Neustadt nicht alteingesessen. Die erste Information stammt aus Jena, wo der Urgroßvater von **Friedrich Adolph August, Georg Otto Adam Struve** (1639 - 1692), Professor der Rechte war. Mehrere Nachkommen wurden Mediziner: ein Sohn und auch der Enkel **Ernst Gotthold jr.** (1714 - 1743) arbeiteten als Ärzte in Prenzlau. Letzterer war ab 1740 bis zu seinem frühen Tod als Leibarzt des Herzogs von Holstein-Gottorp, dem späteren Zaren Peter III. und Ehemann von Katharina der Großen, in Russland. Einer seiner Söhne, **Ernst Friedrich Struve** (1739 - 1806), hat ebenfalls Medizin in Halle studiert und kam 1771 nach Neustadt. Er übernahm 1774 die Apotheke seines späteren Schwiegervaters Häntzsch. Wir wissen nicht, wieso Ernst Friedrich nach Neustadt kam. Er war vorher einige Zeit bei seinem Onkel **Benjamin August Struve** in Görlitz tätig, der dort die Ratsapotheke (Bild) besaß. Das Haus gibt es noch immer.



Ernst Friedrich Struve

war neben seiner Tätigkeit als Apotheker auch Amtsphysikus im Amt Hohnstein. Als approbierter Arzt (Bild auf Seite 23: Schattenriss Ernst Friedrich Struve) war er damit verantwortlich für die staatliche Gesundheitslenkung, die Bestätigung aller vorhandenen und künftigen Ärzte, Apotheker und Hebammen. Er musste die Apotheken und medizinisch arbeitenden Personen beaufsichtigen und überprüfen.

Ernst Friedrich erkrankte 1803 schwer und übertrug die Apotheke seinem Sohn Friedrich Adolph August. Auch dieser hatte in Halle Medizin studiert, wollte eigentlich wissenschaftlich arbeiten. Er verkaufte deshalb bereits 1806 die Apotheke an seinen Kommilitonen **Christian Ferdinand Fritzsche** und übersiedelte nach Dresden, wo er in die Salomonisapothek unweit der Frauenkirche einheiratete. Dort gelang es ihm 15 Jahre später, natürliche Heilwässer verschiedener Quellen auf künstlichem Wege nachzustellen. Seine erste Frau starb bereits nach kurzer Ehe. Die zweite Frau, **Amalia Sophie geb. Dietze** (1785 - 1860), stammte wie die Familie Fritzsche, über die im zweiten Teil berichtet wird, aus Mittweida. Nach Struves frühem Tod 1840 übernahm der Sohn **Gustav Adolph Struve** (1812 - 1889), die Nachfolge seines Vaters. Er errichtete weitere Trinkwasseranstalten und erweiterte die Anzahl der nachgestellten Heilwässer. Mit dem Ablauf der Patente fanden sich viele Nachahmer. Die Firma Struve stellte Ende des 19. Jahrhunderts in Dresden vorwiegend Limonaden u. a. Erfrischungsgetränke her. 1945 wurden die Produktionsstätten im Dresdner Stadtzentrum beim Bombenangriff völlig zerstört, aber noch bis 1969 gab es Erzeugnisse wie „Struve's Club-Soda“ aus einer Anlage in Dresden-Mickten.



Dr. Ingrid Große

Literatur

[1] Grosse, Ingrid: Friedrich Adolph August Struve, ein sächsischer Wissenschaftler, Erfinder, Politiker; Sächsische Heimatblätter 2/2010, S. 109- 120

[2] Grosse, I.: Dem Chemiker und Akademiker Carl Julius von Fritzsche zum 200. Geburtstag, Sächsische Heimatblätter (2008), 2, S. 126- 138

[3] Grosse, I.: Aus Neustadt nach St. Petersburg, Neustädter Anzeiger 19 (2008) 21, S. 19 - 20, 22, S. 14

Schreier, Dietmar: Prickelnde Weltneuheit, Hille-Verlag Dresden (Bilder)

Wir bitten um Mithilfe. Wer kann was über das Rittergut Polenz berichten oder hat noch Fotos davon? Wer hat noch Fotos der Familie Trinks? Wer weiß etwas über das Gefangenenerlager um 1945 im Pferdestall des Rittergutes? Für Hinweise sind wir sehr dankbar. Dafür können Sie unser Vereinsmitglied Eberhard Krause unter 0174 4434526 oder per E-Mail unter ebs494949@freenet.de kontaktieren. Er scannt dieses Material oder fotografiert es ab.



Festverein „750 Jahre Polenz“ e. V.

KIRCHENNACHRICHTEN



Nachrichten des Evangelisch-Lutherischer Kirchgemeindebundes Nördliche Sächsische Schweiz

mit der St.-Jacobi-Kirche sowie den Kirchen Oberottendorf und Rückersdorf mit Lauterbach und Bühlau

Wir laden zu den Gottesdiensten ein

04.10. - Gottesdienst zum Erntefest

14:00 Uhr Kulturscheune Langburkersdorf

05.10. - 16. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der St.-Jacobi-Kirche

12.10. - 17. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Andacht zur Rugiswalder Kirmes

10:00 Uhr Gottesdienst zur Kirchweih mit Jubelkonfirmation, Kindergottesdienst und anschließendem Fröh-schoppen in der Kirche Oberottendorf

Zusammenkünfte, Gruppen und Kreise

Für unsere Kinder

Christenlehre Neustadt:

montags im Schafstall

1. und 3. Klasse: 15:00 - 15:45 Uhr

4. und 6. Klasse: 16:00 - 16:45 Uhr

Christenlehre Oberottendorf:

donnerstags,

1. und 2. Klasse, 14:00 - 15:00 Uhr

3. und 4. Klasse, 15:15 - 16:15 Uhr

5. und 6. Klasse, im Wechsel

Junge Gemeinde (im Schafstall)

freitags, 19:00 - 21:30 Uhr

Lebendige Gemeinde Neustadt

Bibel teilen:

09.10., 17:00 Uhr, im Schafstall

Alpha-Bibelkreis:

06.10., jeweils 19:30 Uhr, im Schafstall

Bibelgespräch:

08.10., jeweils 18:00 Uhr, im Kirchgemeindehaus

Frauenkreis Neustadt:

08.10., 16:00 Uhr, im Kirchgemeindehaus



Der Festverein „750 Jahre Polenz“ e. V. bittet um Mithilfe

Bereits am 7. März 2025 berichteten wir im Neustädter Anzeiger über die Einquartierungen von Militär im Napoleonischen Krieg von 1813 - 1815 und über Fürst Jozef Poniatowski (Bild). Ergänzend dazu folgende Recherchen: Das Rittergut Polenz hatte vom 11. Juni bis zum 14. August 1813 vier Offiziere, vier Mann Gardelanciere mit 14 Pferden und vom 20. Juli bis 9. August zwei Offiziere und drei Mann französische junge Garde mit drei Pferden im Quartier. In Langburkersdorf lagerten 20.000 Mann des Heeres von Vandamme. Sie nahmen alles Holz von Häusern, die Holzverschalungen und Zäune für Lagerfeuer. Polenz erging es nicht besser. Sämtliche Staketenzäune um das Herrenhaus und den Obstgarten des Rittergutes, 31 Haus-, Stall- und Scheunentüren und die Torflügel der Wirtschaftsgebäude, sechs eichene mit Nussbaum überzogene Türen des Schlosses wurden weggetragen und an Lagerfeuern verbrannt. Im Rittergut Polenz wohnten am 24. August General Baltus, am 25. August General Bouße, am 26. August General Piree. Am 27. und 28. August war das ganze französische 7. Husarenregiment in Stärke von 17 Offizieren, 600 Mann und 700 Pferden einquartiert. Am 10. September 1813 war Fürst Poniatowski nebst vier Generälen, 36 weiteren Offizieren, drei Feldgendarmen, 36 Ordonnanzen und 266 Pferden im Schloss zu Polenz ungebeten zu Gast.

Gemeindenachmittag Polenz:

06.10., 14:30 Uhr, im Erbgericht Polenz

Frauenkreis Langburkersdorf:

14.10., 17:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Langburkersdorf

Besuchsdienst Neustadt:

27.10., 17:00 Uhr, im Schafstall

Kaffeestunde der Begegnung:

07.10., 14:30 Uhr, im Kirchgemeindehaus

Andacht im Seniorenpflegeheim „An den Linden“:

09.10., 09:30 Uhr

Gebetskreis für die Ev. Grundschule:

23.10., 20:00 Uhr, in der Ev. Grundschule

Sprechstunde Bruderhilfe:

07.10., 10:00 - 11:00 Uhr, im Schafstall

Lebendige Gemeinde Lauterbach-Oberottendorf**Frauendienst Rückersdorf-Oberottendorf:**

14.10., 14:00 Uhr im Pfarrhaus Rückersdorf

Gesprächskreis Rückersdorf:

14.10., 20:00 Uhr, im Pfarrhaus Rückersdorf

Kreis junger Frauen Oberottendorf:

08.10., 19:30 Uhr, im Pfarrhaus Oberottendorf

Frauendienst Lauterbach:

29.10., 29.10., 14:00 Uhr, im Pfarrhaus Lauterbach

Offener Frauenkreis:

22.10., 09:00 - 11:15 Uhr, im Pfarrhaus Lauterbach

Glockini: Sonnabend, 25.10., 09:30 - 12:00 Uhr,
im Pfarrhaus Oberottendorf**Kirchenmusik****Kurrende Schule:**

dienstags, 14:30 - 15:15 Uhr, Ev. Grundschule Hohwald

HuGO Band:

dienstags, 18:30 - 20:00 Uhr, HuGO-Haus Langenwolmsdorf

Kantorei Neustadt: dienstags, 19:30 Uhr,
im Kirchgemeindehaus**Posaunenchor:**

mittwochs, 19:15 Uhr, HuGO-Haus Langenwolmsdorf

Chorproben: montags, 19:00 Uhr, nach Vereinbarung
im Wechsel in Lauterbach/Oberottendorf**Hilfe und Beratung****Allgemeine Soziale Beratung**

nur nach telefonischer Anmeldung

dienstags, 13:00 - 15:00 Uhr, Bahnhofstraße 36,
Tel. 03501 5710172 oder 0163 3938320**Trauer-Sprechstunde**

des ambulanten Hospizdienstes der Malteser

jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, 16:30 - 18:00 Uhr,
Dresdner Straße 3, Anfragen/Anmeldung Tel: 0151 46134736
oder 03596 5089705, karen.schoenmuth@malteser.org**Information zu unseren Friedhöfen**

Insgesamt verwalten wir 16 Friedhöfe. Da ist immer etwas los. Die Aufgaben scheinen kein Ende zu nehmen. Wir haben unzählige Bäume, Wege und Rasenflächen, die gepflegt und gelegentlich saniert werden müssen. Es gibt kilometerlange Natursteinmauern, Hecken und Zäune mit großen Herausforderungen bei der Erhaltung und Instandsetzung. Dazu steht auf jedem Friedhof mindestens eine Friedhofshalle oder Kirche. Die Erhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude stellt uns vor ganz besondere Herausforderungen. Bei allem schauen uns der Denkmalschutz und die Berufsgenossenschaft über die Schulter, mit ganz eigenen Ideen und Anforderungen.

Und dennoch: Jeder Friedhof ist ein Kleinod und in seiner Einzigartigkeit erhaltenswert. Er ist gelebte Kultur, ein Naturparadies, Ort der Stille und des Zur-Ruhe-Kommens, Kommunikationsort für uns heute, ein Ort für Erinnerungen, Abschied und Neuangefang.

Dort denken wir an die Vergangenheit, gestalten in der Gegenwart und weisen in die Zukunft.

Und wir haben Sie! Mit Ihrer Hilfe erhalten wir diese besonderen Orte, stellen uns den Aufgaben und kommen mit Ihnen ins Gespräch. Entscheiden Sie sich für eine Grabstelle auf ihrem Heimfriedhof. Dann werden die Lasten geteilt und die Friedhöfe bekommen eine Zukunft.

Seit 1. Juli 2025 haben wir eine gemeinsame Trägerschaft für alle 16 Friedhöfe durch den Kirchgemeindegund. Damit eine gute und gerechte Erhaltung und Verwaltung möglich ist, gibt es eine gemeinsame neue Friedhofsgebührenordnung. Sie wurde im Friedhofsanzeiger der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens (www.evks.de/friedhofsanzeiger) veröffentlicht. Sie können auch in der Friedhofsverwaltung Einsicht nehmen oder sich ein Exemplar abholen oder zuschicken lassen. Bitte sprechen Sie uns an, gern auch zu jedem anderen Anliegen. Damit unsere Kinder diese besonderen Orte auch erleben können.

Ihre Beatrix Kraft im Namen aller Mitarbeiter auf den Friedhöfen

Evangelisch-Lutherischer Kirchgemeindegund
Nördliche Sächsische Schweiz, Kirchplatz 2,
01844 Neustadt in Sachsen, Tel. 03596602411,
www.kirche-neustadt.de, E-Mail: info@kirche-neustadt.de



Katholische Pfarrei St. Heinrich und Kunigunde Pirna, Katholische Kirche „St. Gertrud“ Neustadt

Gottesdienste**27. Sonntag im Jahreskreis, 04./05.10.**

Samstag, 17:00 Uhr

Hl. Messe mit **Erntedank**
Kath. Kirche „St. Gertrud“**28. Sonntag im Jahreskreis, 11./12.10.**

Samstag, 17:00 Uhr

Hl. Messe
Kath. Kirche „St. Gertrud“**Hl. Messe an den Werktagen**

Es wird empfohlen, den aktuellen Aushang neben der Kirche (Struvestraße 5) zu beachten, da kurzfristige Änderungen möglich sind. In der Regel ist jeden Dienstag, 17:30 Uhr, Hl. Messe in Neustadt in Sachsen in der Kirche „St. Gertrud“.

Bei Fragen und Problemen können Sie sich auch während der Öffnungszeiten direkt an das unten genannte Pfarrbüro in Pirna wenden. In dringenden Fällen ist Herr Pfarrer Brendler auch privat für Sie erreichbar.

Katholische Pfarrei St. Heinrich und Kunigunde Pirna
Postanschrift: Katholisches Pfarramt
Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 4, 01796 Pirna
Pfarrer Vinzenz Brendler, Tel. 03501 5710164
oder privat 03501 528564

Öffnungszeiten Pfarrbüro Pirna:

Dienstag 12:00 - 15:00 Uhr, Mittwoch und

Freitag 09:00 - 12:00 Uhr, Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr

E-Mail: pirna@pfarrei-bddmei.de**Jehovas Zeugen****Zusammenkunftszeiten:****Sonntag, 09:30 Uhr**

Zusammenkunft am Wochenende

Donnerstag, 19:00 Uhr

Zusammenkunft unter der Woche

09.10.2025

Motto: „Wie wir unserem großen Gott Respekt zeigen können“

16.10.2025

Motto: „Geh in das Haus, wo getrauert wird“

Zusammenkunftsort:

Werner-von-Siemens-Str. 8
01844 Neustadt in Sachsen

Themen der öffentlichen Vorträge am Sonntag

05.10.2025 „Wo finden wir in schwierigen Zeiten Hilfe?“

12.10.2025 „Wer eignet sich, die Menschheit zu regieren?“

www.jw.org

Bibelgemeinde Neustadt

(evangelisch - reformiert - baptistisch)

Sonntag, 10:15 Uhr Gottesdienst
Donnerstag, 16:00 Uhr Bibelstunde

Freitag, 14-tägig, 15:00 - 16:30 Uhr
Bibelunterricht für Grundschüler

Bahnhofstraße 10b, 01844 Neustadt in Sachsen
Eingang über Goethestraße
Kontakt: Fam. Augst, Tel.: 0157 56227204
<https://www.bibelgemeinde-neustadt.com>



**Nachrichten der
Neuapostolischen Kirche**

Gottesdienste

Sonntag, 05.10.2025

10:00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 11.10.2025

16:00 Uhr Gottesdienst

Kontakt und Informationen
01877 Bischofswerda, Goldbacher Weg 5a
Tel.: 0152 33848690, www.bischofswerda.nak-nordost.de

— Anzeige(n) —

kleine Träume
große Wirkung

Sie wollen Großes bewirken?
Dann investieren Sie in eine Zukunft ohne Alzheimer und werden Sie Zustifter. Rufen Sie uns an unter:

02 11 / 83 68 06 3-0

Stiftung
Alzheimer Initiative

Stiftung Alzheimer Initiative gGmbH
www.alzheimer-forschung.de/stiftung

**SEI STOLZ
AUF DAS,
WAS DU TUST.**

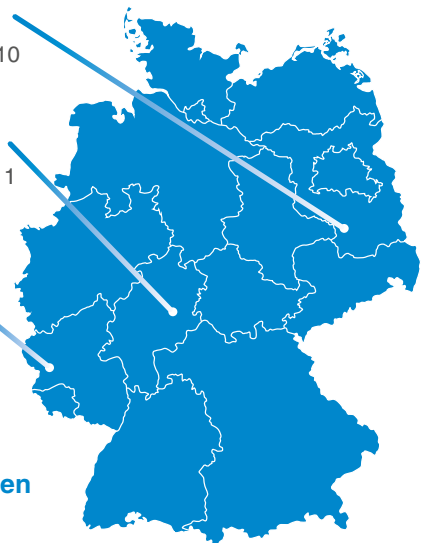
www.wittich.de

**So wie über 150 Mitarbeiter
an unseren Druckerei-
Standorten in ...**

**04916 Herzberg
(Brandenburg)**
An den Steinenden 10

**36358 Herbstein
(Hessen)**
Industriestraße 9 – 11

**54343 Föhren
(Rheinland-Pfalz)**
Europa-Allee 2



**Mit uns erreichen
Sie Menschen.**



Druckhaus WITTICH KG
Drucken für Marken. Service für Kunden. Qualität die begeistert.



Abschied nehmen

trauer-regional.de
by LINUS WITTICH



Keiner weiß den Ort, noch die Stunde. Wir können es nicht fassen, dass es dich nicht mehr gibt. In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von dir.

Monika Ernst

* 2. Mai 1952 † 20. September 2025

In unseren Herzen und Gedanken
wirst du immer bei uns sein.

Dein Günter mit Torsten und Brigitte
Alina und Chris
Ingrid mit Familie

Die Urnenbeisetzung findet am
09. Oktober 2025, 10.30 Uhr
auf dem Friedhof in Neustadt statt.

Die Erinnerung für Zuhause

Anzeige

In den letzten Jahren sind immer mehr alternative Möglichkeiten des Gedenkens an einen verstorbenen Menschen entstanden. Zunehmender Beliebtheit erfreuen sich persönliche Erinnerungsobjekte wie Erinnerungskristalle und Gedenkskulpturen, die geringe Mengen Kremationsasche aus der Urne oder Haare der verstorbenen Person enthalten. Für die Hinterbliebenen sind diese Unikate eine greifbare Form des Gedenkens und der Erinnerung im Alltag.
djd 67515n



ANTON
BESTATTUNGEN

*Weil jeder Mensch
besonders ist.*

Neustadt | Bischofswerdaer Str. 3 | Telefon (03596) 50 40 62

www.bestattungen-anton.de



„Das Leben ist ein ewiger Abschied.“

Wer aber von seinen Erinnerungen genießen kann, lebt zweimal. “
| Martial

*Begrenzt ist das Leben,
aber unendlich ist die Erinnerung.*

Wir trauern um

unseren ehemaligen Produktionsleiter

Jürgen Beier.

Mit all seiner Schaffenskraft und Loyalität hat er in unserer Firma 30 Jahre lang einen großen Beitrag geleistet, um unser Unternehmen zu dem zu machen, was es heute ist.

In Dankbarkeit und tiefem Mitgefühl für alle Angehörigen verabschiedet sich die gesamte Belegschaft von einem ganz besonderen Kollegen, Freund und Vorbild.



Wir werden ihn nie vergessen!

**LEHMANN
& FROMMELT**
TRAUERFARM GMBH

*"Wenn Ihr an mich denkt
seid nicht traurig.
Nehmt mich im Herzen mit
zu Euren Glücksmomenten
und macht mir einen Platz zwischen Euch,
so wie ich ihn im Leben mit Euch hatte."*

Margitta Meyer

geb. Helbig

* 16.10.1959 † 11.09.2025

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir von Dir Abschied

Dein Ehemann Wolfgang
Deine Tochter Claudia, mit Mirko & Basti
Deine Tochter Maria, mit Tom & Emma

Wir verabschieden uns mit einer Trauerfeier
am Freitag, dem 10.10.2025,
um 11 Uhr auf dem Friedhof in Neustadt



Hilfe in schweren Stunden

trauer-regional.de
by LINUS WITTICH



Friedhöfe vom Klimawandel betroffen

Anzeige

Der Klimawandel hat unsere Friedhöfe verändert. Manche typischen und womöglich lieb gewonnenen Pflanzen, ob Stauden, einjährige Pflanzen oder Gehölze, werden seltener. Grund dafür ist zum einen die zunehmende Trockenheit und zum anderen die steigenden Temperaturen. Dafür kommen neue Sorten hinzu. Sorten, die besser angepasst sind. Dabei handelt es sich um einen Prozess, der nicht innerhalb einer Saison abgeschlossen werden kann. „Es braucht Erfahrungswerte mit neuen Pflanzenarten, welche wir Gärtner erst sammeln müssen“, so Birgit Ehlers-Ascherfeld, Vorsitzende des Bundes deutscher Friedhofsgärtner (BdF) im Zentralverband Gartenbau e. V. (ZVG). Im Hinblick auf die trockenen Sommer der letzten Jahre aber auch den immer stärker werdenden Druck der Wasserknappheit, arbeiten Friedhofsgärtnereien stets zeitgemäß und lösungsorientiert. Um nachhaltig bewässern zu können, ist Fachwissen gefragt. „Es gehört zu unseren Leistungen dazu. Diese Gießgänge sind mit einkalkuliert“, so Ehlers-Ascherfeld weiter. „Wird ein Gießverbot ausgesprochen, sind Totalausfälle der Grabanlage die Folge. Ebenso betroffen ist dann auch die Rahmenbepflanzung auf den Friedhöfen. Bei der Anordnung von Gießverböten, auf der Basis gesetzlicher Regelungen der jeweiligen Kommune, können Leistungen nicht erbracht werden. Zum einen die Dienstleistung der Friedhofsgärtner, aber auch die Leistung, welche der Friedhof von sich aus erbringt“, betont Ehlers-Ascherfeld.

Hinblick dessen ist es dringend geboten, die Pflanzenauswahl und die damit verbundene Wasserausbringung zu überdenken. Auch eine zeitlich begrenzte Gieß einschränkung auf Friedhöfen, z.B. nur während der Abendstunden und der Nacht, führt zu starken Veränderungen, auch für die Menschen, die diese Tätigkeit ausführen müssen. In den letzten Jahren wird verstärkt, neben neuen trockenheitstoleranten Pflanzen, auf autonome Bewässerungstechniken gesetzt.

Einschränkungen und Verbote helfen nicht, die Biodiversität zu erhalten. Ebenso würden Gieß einschränkungen zu einer Zunahme von Schotter- und Kiesgräbern und damit zu einer Umgestaltung der Friedhöfe führen. In einigen Bundesländern sind Schottergärten bereits verboten. An Hitzetagen heizt sich der Schotter schneller auf und kann Temperaturen von bis zu 70 Grad erreichen. Zudem gelangt durch die Steinschicht kaum Wasser und Sauerstoff in den Boden, währenddessen Pflanzen durch Schatten und Verdunstung für eine kühlere Umgebungstemperatur sorgen. „Daher braucht es auch in Zukunft eine angemessene, lösungsorientierte Pflanzen- und Wasserstrategie“, so Ehlers-Ascherfeld. „Wir Friedhofsgärtner haben 2022 ein Lexikon ‚Dauerhafte Grabbepflanzung auf Friedhöfen‘ herausgebracht, das auf knapp 100 Seiten eine Auswahl von mehr als 80 ökologisch wertvollen Pflanzenarten, daneben Alternativen und weitere Sorten, herausstellt. Darüber hinaus hat der ZVG bereits 2021 eine Wasserstrategie für den Gartenbau veröffentlicht.“

Über 30.000 Friedhöfe in Deutschland tragen erheblich zum Erhalt an Biodiversität, Artenreichtum und in letzter Instanz zu lebenswertem Grün in den Städten bei.

GdF

| Thomas Mann (1875 - 1955)

Die Bande der Liebe werden mit dem Tod nicht durchschnitten.



Helfen
mit
Herz.

Lohr
Bestattungen

01844 Neustadt
Grabengässchen 1
Telefon (0 35 96) **50 29 89**
bestattung-lohr@t-online.de
www.bestattung-lohr.de

*In der Trauer
nicht allein*

BT Bestattungen und
Trauerhilfe Sebnitz

Telefon:
03 59 71/5 37 80
01 51/54 45 07 15

Zwingerstr. 6
01855 Sebnitz

www.bestattungen-sebnitz.de
bestattung-trauerhilfe-sebnitz@gmx.de

Jetzt neu:
Das Trauerportal
von **LINUS WITTICH**

Schalten oder finden Sie
tagesaktuell Traueranzeigen,
Nachrufe und Danksagungen
oder entzünden Sie eine Kerze
unter trauer-regional.de



trauer-regional.de
by LINUS WITTICH



Die Neustadthalle-Veranstaltungs GmbH ist mit ihren vielfältigen Veranstaltungen in Unterhaltung, Konzert, Theater und Oper eines der beliebtesten Kulturhäuser Ostsachsens.

**Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir zum nächstmöglichen
Termin eine/n**

**Haustechniker/-in (w/m/d)
in Neustadt in Sachsen**

**für Teil- oder Vollzeit die Woche
mit angemessener Vergütung und
flexiblen Arbeitszeiten**

Die vollständige Ausschreibung finden Sie unter www.neustadthalle.de

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
k.hetschick@neustadthalle.de
Telefon: 0 35 96/58 75-0



Bewerbungsangst überwinden

Anzeige

Wer unter Bewerbungsangst leidet, kann sich wie gelähmt fühlen. Es fehlt der Mut, mit potenziellen Arbeitgebern Kontakt aufzunehmen oder im schlimmsten Fall die Unterlagen überhaupt einzureichen. Auch der Gedanke an ein Vorstellungsgespräch oder eine telefonische Nachfrage treibt Betroffenen den Angstschweiß auf die Stirn. Mögliche Ursachen dieser Panik können Selbstzweifel sein oder die Angst vor Ablehnung. Es ist wichtig, diese Angst zu überwinden, denn sonst droht beruflicher Stillstand oder gar Arbeitslosigkeit. Stärken Sie Ihr Selbstbewusstsein, denn schließlich haben Sie auch einiges zu bieten! Überlegen Sie sich, was im schlimmsten Fall passieren könnte – Sie bekommen den Job nicht, kein Weltuntergang. Und wer selber nicht weiterkommt, sollte sich nicht scheuen die Hilfe von Coaches oder Psychologen in Anspruch zu nehmen.



WOHNEN IN IHRER REGION

suchen
und
finden



Thomas Immobilien

34-jährige Firmenerfahrung

Beratung, Bewertung, Verkauf
Vermietung, Hausverwaltung
Interessentendatenbank
360-Grad-Rundgänge
Finanzierung zu Top-Konditionen



Goethestr. 6 · 01844 Neustadt · ☎ 03596-505270

✉ info@thomas-immobilienmakler.de · 🌐 www.thomas-immobilienmakler.de

Den richtigen Baupartner finden

Anzeige

Für viele Menschen ist der Bau eines Eigenheims die größte Einzelinvestition, die sie in ihrem Leben tätigen. Bauherren möchten daher die Sicherheit, dass sie ihr Geld einem verlässlichen Bauunternehmen anvertrauen und auch die Leistung bekommen, die sie sich wünschen. Die Verbraucherschützer des Bauherren-Schutzbund e. V. (BSB) raten daher, vor einer Vertragsunterzeichnung Bewertungen und Referenzen zu sichten, umfassende Informationen über das Unternehmen und seine Solvenz einzuholen und die Erfahrungen ehemaliger Bauherren abzufragen. Unabhängiger Rat von Sachverständigen hilft dabei, verschiedene Angebote zu vergleichen und zu bewerten. Unter www.bsb-ev.de gibt es viele weitere Informationen rund ums Bauen und zu Beratungsangeboten für Bauherren und Modernisierer.

did/71807

**EFH in Neustadt/Sachsen
zu verkaufen:** zentrale Lage,
135 qm Wohnfläche,
Grundstücksgröße 385 qm,
Sofortbezug möglich.
Tel. 0157-33975084

**Hier wäre Platz für
Ihre Kleinanzeige**
anzeigen.wittich.de

**Kaufe von PRIVAT
Ihre Wohnung oder Haus.**

Stressfrei, schnell und diskret.

01 76 - 15 19 32 50

WOHNUNG

in Langburkersdorf
oder Neustadt gesucht.
(3 R., mögl. EG)

Tel. 03596-502669
oder 0152-03773126

**Vermiete 2-Zi.-DG-Whg.
in Langburkersdorf,
62 m², Bad mit Fenster,
Dusche + Wanne,
Garten, Stellplatz,
KM 360 €, NK 235 €,
☎ 01520 321 53 15**